

Bedienungsanweisung

Weinlagerschrank **WINE BLACK**

[Art. 436600100]



EINLEITUNG

An unsere Kunden,

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines **Enofrigo** Geräts..

Sie haben sich mit dem Modell **i.Am**, das durch Leistungsstärke sowie fortschrittliche Konzeption und Technologie überzeugt, für ein Produkt höchster Zuverlässigkeit und Qualität entschieden.

Bitte wenden Sie sich im Fall von Betriebsstörungen oder Wartungseingriffen an Fachpersonal Ihres Vertrauens, das bei jedem Bedarf über die erforderlichen Originalersatzteile verfügt.

Diese Anweisung enthält wichtige Informationen und Tipps, die Sie zur einfacheren Installation und bestmöglichen Nutzung des Geräts unbedingt befolgen müssen.

PRODUKTREIHE

Diese Anweisung bezieht sich auf folgende Produkte:

MODELL	ART.NR.
i.Am H1200 ST 1P 1V	S1S1**
i.Am H1600 ST 1P 1V	M1S1**
i.Am H2000 ST 1P 1V	L1S1**
i.Am H2000 ST 1P 1V FIT	B1S1**
i.Am H1200 VT 1P 1V	S1V1**
i.Am H1600 VT 1P 1V	M1V1**
i.Am H2000 VT 1P 1V	L1V1**
i.Am H2000 VT 1P 1V FIT	B1V1**
i.Am H2000 VT 1T 1V TROPENFESTE VERSION	L1W1**
i.Am H2000 VT 1T 1V TROPENFESTE VERSION FIT	B1W1**
i.Am H2000 VT 1P 2V DUAL VENT	L2V1**
i.Am H2000 VT 1T 2V DUAL VENT FIT	B2V1**

BEDEUTUNG DER IN DER ANWEISUNG VERWENDETEN SYMBOLE



HINWEIS

Kennzeichnet spezielle Informationen.



WARNUNG

Kennzeichnet besonders wichtige und heikle Vorgänge.



VORSICHT GEFAHR

Kennzeichnet Tätigkeiten, die bei unsachgemäßer Ausführung Unfälle, Betriebsstörungen oder Sachschäden am Gerät verursachen können und die daher besondere Vorsicht und entsprechende Arbeitsplanung erfordern.



VORSICHT STROMGEFAHR

Kennzeichnet Tätigkeiten, die bei unsachgemäßer Ausführung strombedingte Unfälle verursachen können und die daher besondere Vorsicht und entsprechende Arbeitsplanung erfordern.



VERBOTEN

Kennzeichnet Tätigkeiten, die AUF KEINEN FALL durchgeführt werden dürfen.

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeine Informationen	4	4	Wartung	19
1.1	Allgemeine Hinweise und Sicherheitsregeln	4	4.1	Vorschriften (Häufigkeit)	19
1.2	Verbote	5	4.2	Außenreinigung	19
1.3	Beschreibung des Geräts	6	4.3	Reinigung von Innenseite und empfindlichen Teile	19
1.4	Identifizierung	6	4.3.1	<i>Reinigung des Innenraums</i>	20
1.5	Aufbau	7	4.3.2	<i>Reinigung des Verflüssigers</i>	20
1.6	Sicherheitsvorrichtungen	8	4.4	Regelmäßige Prüfungen	21
1.7	Technische Eigenschaften	8	4.5	Außerplanmäßige Wartung	21
1.8	Bedienfeld	9	4.6	Störungen - Ursachen - Abhilfen	22
2	Installation	10	4.7	Kundendienst und Ersatzteile	23
2.1	Produktempfang	10	4.8	Entsorgung	23
2.2	Abmessungen und Gewicht	10			
2.3	Installationsraum	11			
2.4	Installation	13			
2.4.1	<i>Transport</i>	13			
2.4.2	<i>Aufstellung und Nivellierung</i>	14			
3	Bedienung	15			
3.1	Grundlagen	15			
3.1.1	<i>Prüfungen</i>	15			
3.1.2	<i>Anschluss an das Stromnetz</i>	15			
3.2	Inbetriebnahme	16			
3.2.1	<i>Änderung Temperatur-SOLLWERT</i>	16			
3.2.2	<i>Abtauung</i>	16			
3.2.3	<i>Tastatursperre</i>	17			
3.3	Alarmcodes und Zurückstellen	17			
3.4	Inneneinrichtung	17			
3.4.1	<i>Aus-/Einbau des Regals und der Schublade</i>	17			
3.4.2	<i>Temperaturverteilung</i>	17			
3.5	Abschaltung	18			
3.5.1	<i>Vorübergehende Abschaltung</i>	18			
3.5.2	<i>Abschaltung für längeren Zeitraum</i>	18			

GARANTIE

Das Produkt **Enofrigo** ist ab Kaufdatum von einer **Vertragsgarantie** gedeckt, deren Bestimmungen in den unter der Adresse www.enofrigo.com verfügbaren ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN festgelegt sind.



WARNUNG

- Die Garantie erlischt, falls das Gerät nicht entsprechend den Angaben dieser Anweisung verwendet wird.
- Die Garantie erlischt auch, falls der Kunde eigenmächtig oder durch nicht vom Hersteller/Fachhändler befugte Dritte Änderungen bzw. Reparaturversuche am Produkt vornehmen sollte.
- Das Produkt ist ausschließlich für den bei der Herstellung durch **Enofrigo** vorgesehenen Anwendungszweck bestimmt. Jegliche vertragliche oder außervertragliche Haftpflicht von **Enofrigo** für Personen-, Tier- oder Sachschäden durch mangelhafte Installation, Regelung, Wartung bzw. durch unsachgemäße Anwendung ist ausgeschlossen.

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Allgemeine Hinweise und Sicherheitsregeln



HINWEIS

- Die vorliegende Anweisung ist Eigentum von **Enofrigo**. Jeder Nachdruck oder die Übermittlung der Inhalte dieser Unterlagen an Dritte sind verboten. Alle Rechte vorbehalten. Sie ist wesentlicher Bestandteil des Produkts und muss als solche immer zusammen mit dem Gerät aufbewahrt werden. Dies gilt auch bei Verkauf/Übergabe des Geräts an einen neuen Besitzer, damit die Anweisung vom Betreiber oder dem für Wartung bzw. Reparatur zuständigen Personal für jeden Bedarf eingesehen werden kann.
- Lesen Sie diese Anweisung zur Gewährleistung der Betriebssicherheit vor Anwendung des Geräts aufmerksam durch.
- Vergewissern Sie sich, dass das als Einzelstück verpackte Produkt in einwandfreiem Zustand und komplett angeliefert wird. Andernfalls wenden Sie sich bitte umgehend an den jeweiligen Händler des Geräts.
- Melden Sie Schäden an der Produktverpackung umgehend beim Spediteur und Zulieferer des Geräts.
- Das Gerät ist für die Kühlung von Getränken ausgelegt. Jegliche vertragliche oder außervertragliche Haftpflicht von **Enofrigo** für Personen-, Tier- oder Sachschäden durch mangelhafte Installation, Regelung, Wartung bzw. durch unsachgemäße Anwendung ist ausgeschlossen.
- Dieses Gerät wurde ausschließlich für die Präsentation von in Flaschen abgefüllten oder verpackten, nicht potentiell gefährlichen Produkten entwickelt. Diese Kühlvitrine eignet sich nicht für die Präsentation potentiell gefährlicher Lebensmittel.
- Das Gerät ist nicht für die Installation und Verwendung in Witterungseinflüssen ausgesetzten Standorten konzipiert.
- Nehmen Sie bei Klärungsbedarf im Zusammenhang mit den Bedingungen und Funktionen des Geräts und seiner Bestandteile bitte mit Ihrem Händler Kontakt auf.
- Teilen Sie dem Produktzulieferer etwaige nach Inbetriebnahme des Geräts festgestellte Störungen oder Betriebsfehler mit.
- Regelmäßig überprüfen, ob Netzkabel, Stecker und Steckdose unversehrt sind. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, darf es nur vom Hersteller oder vom Gebiets Händler, der das Gerät verkauft hat, oder von befugtem Wartungs- und Reparaturpersonal ersetzt werden.
- Bei längerem Stillstand des Geräts sind mindestens folgende Maßnahmen erforderlich:
 - Stellen Sie den ON/STANDBY-Schalter des Geräts auf "STANDBY"
 - Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose. Schalten Sie bei schwer zugänglichem Stecker den zweipoligen Schalter der Steckdose aus, an die das Gerät angeschlossen ist
 - Räumen Sie den Inhalt aus und reinigen Sie die Innenseite mit einem in Wasser oder mildem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch.
- Berühren Sie bei laufendem Gerät die Innenflächen aus Stahl nicht mit feuchten oder nassen Händen, da die Haut an den kalten Oberflächen festkleben könnte.
- Füllen Sie das Gerät mit bereits gekühlten oder kalten Getränken.
- Verwenden Sie ausschließlich originale bzw. vom Hersteller genehmigte Ersatzteile, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
- Für den korrekten Betrieb des Geräts muss der Kondensatbehälter regelmäßig entleert und gereinigt werden.
- Achten Sie darauf, den Kühlkreis nicht zu beschädigen.

1.2 Verbote



VERBOTEN

- Änderungen bzw. Reparaturversuche am Gerät. Jede Reparatur hat ausschließlich durch einen Fachtechniker zu erfolgen.
- Lagern entflammbarer Materialien oder explosiver Substanzen (zum Beispiel Aerosolpackungen mit entflammbaren Treibmittel) im oder in der Nähe des Geräts.
- Die Verwendung von Elektrogeräten in den Aufbewahrungsfächern der Getränke.
- Die Einwirkung von Witterungseinflüssen auf das Gerät.
- Das Abdecken der Belüftungsöffnungen des Geräts.
- Die Verwendung anderer als der vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder Mittel zum Beschleunigen des Abtauvorgangs.
- Die Berührung des Geräts barfuß oder mit nassen bzw. feuchten Körperteilen. Sollten Sie bei Berührung mit den Metallteilen des Geräts das Entweichen von Strom feststellen, schalten Sie den Schalter aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus und verständigen Sie den Fachhändler.
- Die Verwendung des Geräts durch Kinder und Personen mit verminderten Fähigkeiten oder mit unzureichender Erfahrung bzw. Fachkenntnis, soweit nicht unter Aufsicht oder Anweisung einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person.
- Das Spielen mit dem Gerät durch Kinder.
- Die Verpackungstoffe stellen eine potenzielle Gefahrenquelle dar und dürfen daher weder in die Umwelt freigesetzt noch in der Reichweite von Kindern gehalten werden. Sie sind nach den geltenden Bestimmungen umweltgerecht zu entsorgen.

1.3 Beschreibung des Geräts

Die Weintemperierer **i.Am** sind äußerst vielseitige Geräte mit einem vollkommen neuen Präsentationskonzept. Die in zahlreichen optischen Varianten oder zur Integration in eine vorhandene Einrichtung verfügbaren **i.Am** fügen sich stilvoll in jedes Ambiente ein und lassen der Kreativität des Wohndesigners freien Spielraum.

Einmalig und bahnbrechend, die Weintemperierer **i.Am** zeichnen sich durch ein robustes Design und einen voll nutzbaren Innenraum aus. Das TOUCHSCREEN-Bedienfeld und die vier Betriebsmodi (NORMAL, BOOST, SILENT, ECO) garantieren eine einfache und intuitive Bedienung.

Die wirksame Wärmeisolierung sorgt neben der LED-Beleuchtung für einen extrem sparsamen Energieverbrauch (Klasse A), wobei der Betrieb des leisen Kühlsystems dank der automatischen Regelung optimiert wird. Die starke Wärmedämmung und das Verbundglas der Tür mit niedrigem Emissionsvermögen garantiert eine hochwirksame Isolierung des Produkts.

Bei der Planung wurde durch die Entscheidung für das ökologische Kältemittel R290 besonderes Augenmerk auf den Umweltschutz gerichtet.

Die Lagerung der Flaschen ist äußerst flexibel. Der Benutzer kann die bevorzugte Anordnung nach den Aspekten der maximalen Kapazität oder optimalen Präsentation individuell wählen. Die festen Regale und die ausziehbaren Schubladen aus schwarz lackiertem Stahl mit Polycarbonat-Flaschenhaltern sind in der Höhe verstellbar.

Zur Wahl stehen Modelle mit statischer oder belüfteter Kühlung. Mit der statisch belüfteten Version lassen sich in einem Gerät bis zu vier verschiedene Temperaturzonen erzielen. So können gleichzeitig Rot- und Weißweine bei idealer Temperatur gelagert werden. Bei der Version mit belüfteter Kühlung kann der gewünschte Sollwert für eine gleichförmige Innentemperatur eingestellt werden.

Je nach Platzbedarf, Anzahl der zu lagernden Getränke und Präsentation steht ein breit gefächertes Modellangebot zur Wahl.

3 Modellgrößen sind verfügbar: H1200, H1600 und H2000 Tiefe 760mm statisch und belüftet, und 1 Modellgröße: H2000 Tiefe 560mm statisch und belüftet. Das belüftete Modell H2000 mit Tiefe 760mm ist auch in der Version DUAL VENT mit zwei getrennten und unabhängigen Fächern erhältlich, in denen je nach Bedarf unterschiedliche Temperaturen eingestellt werden können.

1.4 Identifizierung

Die Weintemperierschränke **i.Am** sind durch das technische Typenschild gekennzeichnet. Das Schild ist lt. Abb. 1 im Temperierschrank angebracht und enthält die nach den geltenden Bestimmungen vorgeschriebenen technischen und Leistungsdaten des Geräts.

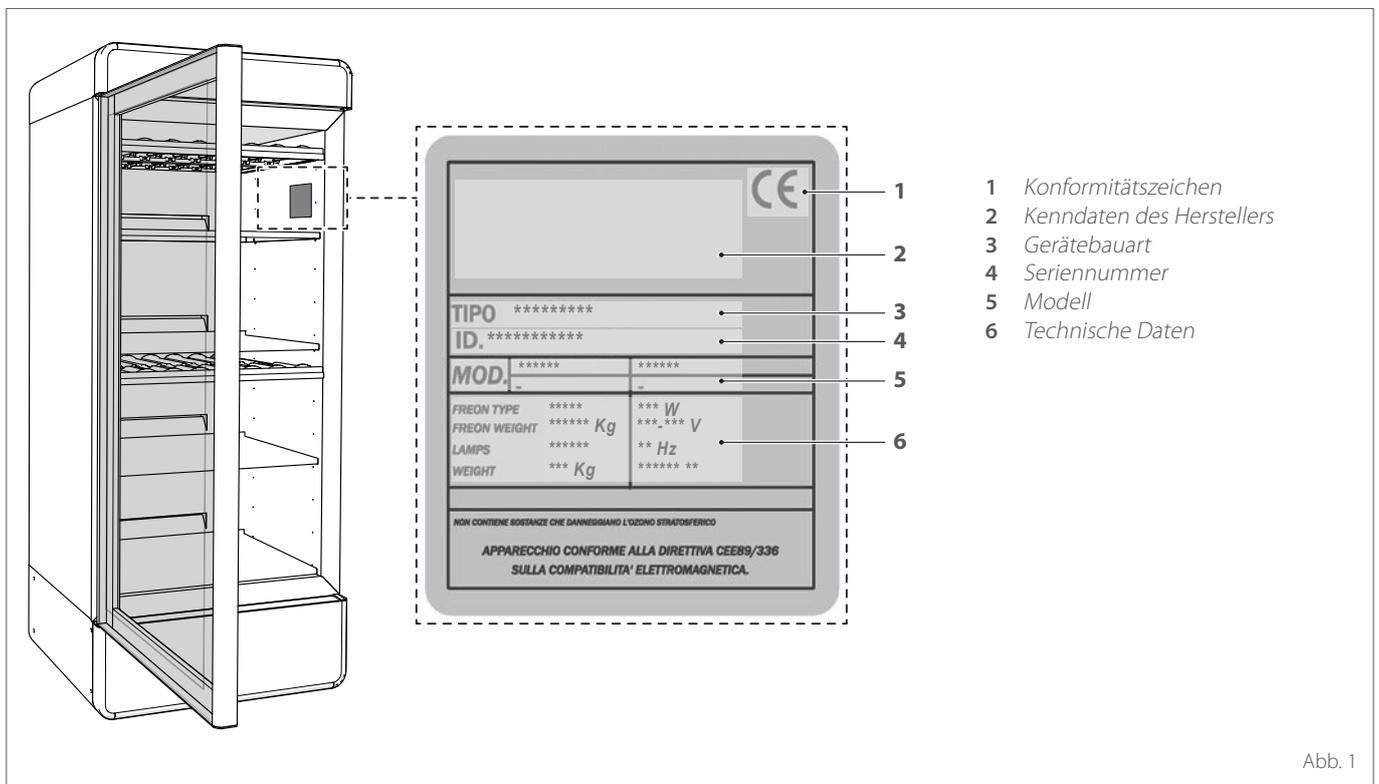


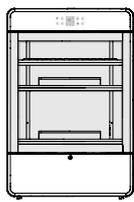
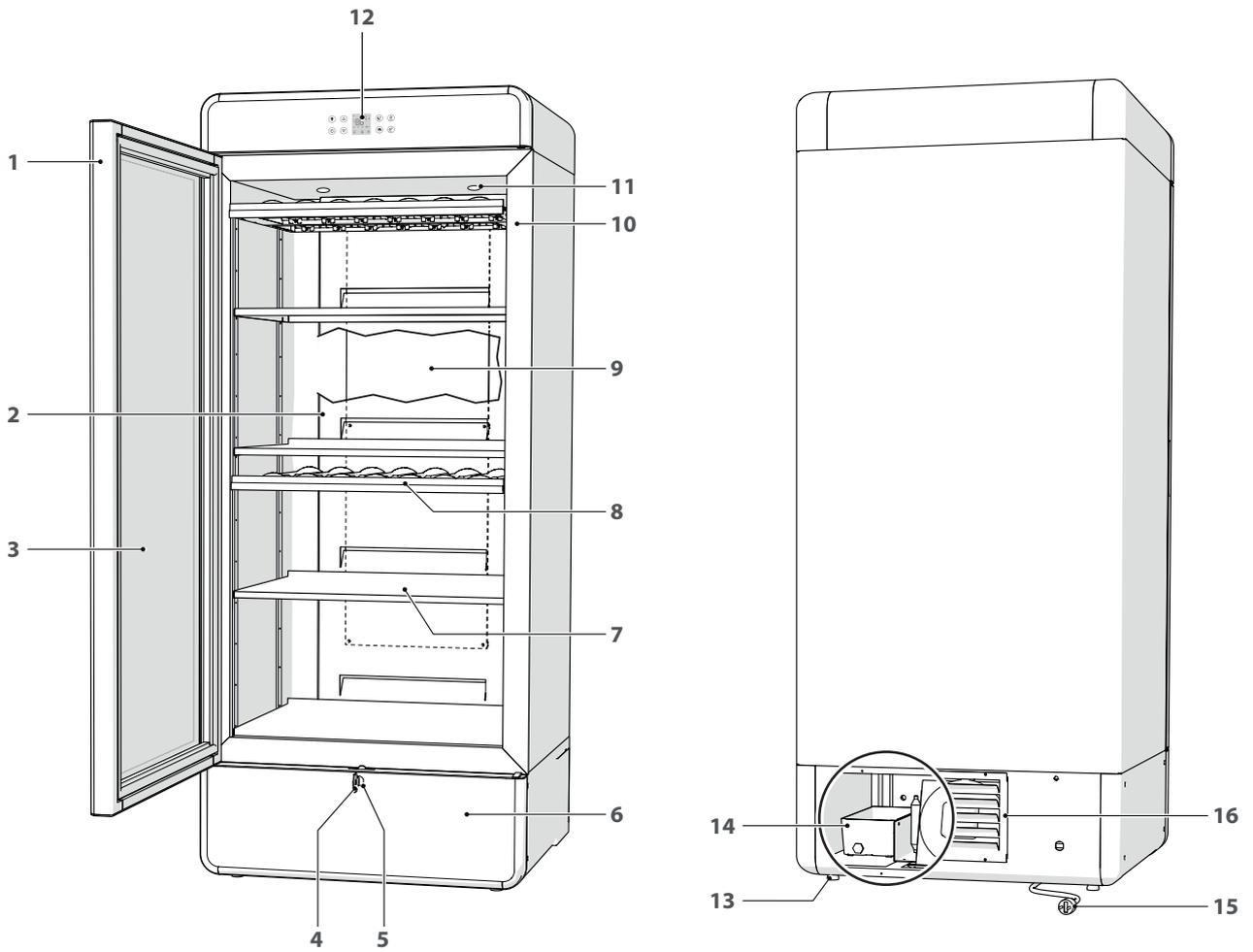
Abb. 1



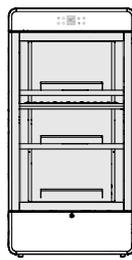
HINWEIS

Das Unkenntlichmachen, Entfernen oder Fehlen dieser Schilder bzw. anderer eindeutiger Identifizierungsmerkmale des Produkts erschweren die Installations- und Wartungsvorgänge.

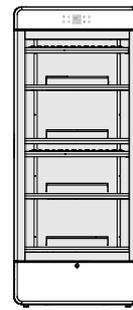
1.5 Aufbau



i.Am
1200

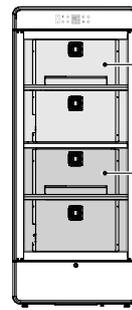


i.Am
1600



i.Am
2000

DualVent



17

18

- 1 Tür
- 2 Roll-Bond Schutzplatte
- 3 Glas
- 4 Schlüssel
- 5 Schloss
- 6 Ventilatorschutz
- 7 Regale
- 8 Ausziehbare Schubladen
- 9 Roll-Bond

- 10 Aufbau
- 11 LED-Beleuchtung
- 12 Bedienfeld
- 13 Stellfüße
- 14 Kondensatschale
- 15 Stecker und Netzkabel
- 16 Motorschutz
- 17 Oberes Fach (*)
- 18 Unteres Fach (*)

(*) Nur für DUAL VENT Modelle

Abb. 2

1.6 Sicherheitsvorrichtungen

Die Weintemperierer **i.Am** beinhalten folgende Sicherheitsvorrichtungen:

- Motorschutz
- Ventilatorschutz

1.7 Technische Eigenschaften

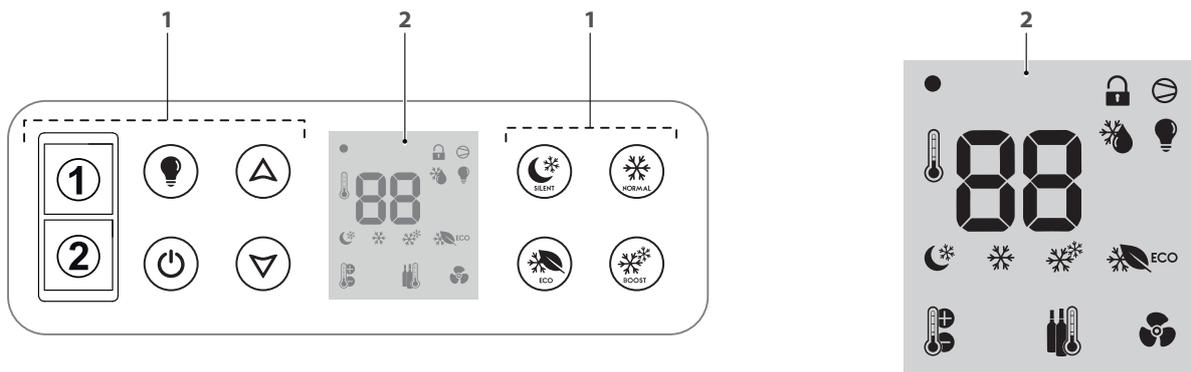
BEZEICHNUNG	i.Am		
	H1200	H1600	H2000
Kapazität	295 (*)	460 (*)	600 (*) / 410 (**)
Anz. Bordeaux-Flaschen (maximale Anzahl verstaute Flaschen)	170 (*)	272 (*)	358 (*) / 179 (**)
UT 30°C - RF 55% Klimaklasse 4	°C +2 / +20		
Feste Regale	Anz. 2	3	4
Ausziehbare Schubladen	Anz. 6	10	13
Höchstbelastung jedes Einlegebodens	kg 80		
Stromaufnahme	A 1,6		
Elektrische Kenndaten	V / Ph / Hz 230 / 1 / 50		
Elektrische LED-Leistung	W 1 (2 LEDs)		
Kältemittel	Hfc R290		
Geräuschpegel	dB(A) 38		

(*) Modelle mit Tiefe 760mm

(**) Modelle mit Tiefe 560mm

Die oben angegebenen Leistungen wurden bei einer Raumtemperatur unter 30 °C und relativer Raumfeuchte unter 55 % erzielt.

1.8 Bedienfeld



1 FUNKTIONSTASTEN

BELEUCHTUNG ON / BELEUCHTUNG OFF: aktiviert/deaktiviert die Beleuchtung des Temperierschranks.

ON/STANDBY: bei längerem Druck als 3s Statuswechsel von ON auf STANDBY und umgekehrt

AUF: ruft die Programmierung des SOLLWERTS auf und vergrößert die Werte.

AB: ruft die Programmierung des SOLLWERTS auf und verringert die Werte.

Einige Sekunden lang die Tastenkombination AUF und AB drücken, um die Tastatur zu sperren/freizugeben. Bis auf die Taste ON/STANDBY sind alle übrigen Tasten gesperrt.

1 OBERES FACH: zur Einstellung und Anzeige des SOLLWERTS und der Temperaturen im oberen Fach. (Nur bei DUAL VENT Modellen)

2 UNTERES FACH: zur Einstellung und Anzeige des SOLLWERTS und der Temperaturen im unteren Fach. (Nur bei DUAL VENT Modellen)

NORMAL: aktiviert beim Drücken den Modus NORMAL.

SILENT: aktiviert beim Drücken den Modus SILENT.

ECO: aktiviert beim Drücken den Modus ECO.

BOOST: aktiviert beim Drücken den Modus BOOST.

2 DISPLAY

Schloss
ON: Tastatursperre aktiviert. OFF: Tastatursperre deaktiviert.

Verdichter
ON: ein. OFF: aus. Blinkend: Warten auf Einschaltung

Abtauung
ON: aktiviert. Blinkend: Warten.

Beleuchtung
ON: Temperierschrank-Beleuchtung ein. OFF: Temperierschrank-Beleuchtung aus.

Thermometer
Zeigt die Temperatur im Temperierschrank an.

Silent
ON: Funktion SILENT aktiviert.

Normal
ON: Funktion NORMAL aktiviert.

Boost
ON: Funktion BOOST aktiviert.

Eco
ON: Funktion ECO aktiviert.

Einstellung des SOLLWERTS
ON: bei der Programmierung des SOLLWERTS erleuchtet.

Thermometer der Einstelltemperatur
ON: Temperierschrank-Temperatur erreicht den eingestellten SOLLWERT. OFF: Temperierschrank-Temperatur ist um 4°C höher als der eingestellte SOLLWERT.

Ventilator
ON: ein. OFF: aus. Blinkend: Warten auf Einschaltung

2 INSTALLATION

2.1 Produktempfang

Die Geräte **i.Am** werden als Transporteinheit in einem Schutzkarton mit Schrumpffolie auf einer Holzpalette angeliefert.



Mit dem Produkt wird im Temperierschrank folgendes Material geliefert:

- Installations, Betriebs und Wartungsanweisung
- Schlüssel für Schloss

Die Anweisung ist wesentlicher Bestandteil des Produkts. Sie muss vor dessen Installation und Inbetriebnahme gelesen und sorgfältig für künftigen Bedarf bzw. zur Übergabe an einen neuen Besitzer oder Benutzer aufbewahrt werden.

Abb. 4

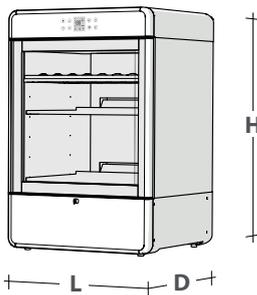


VERBOTEN

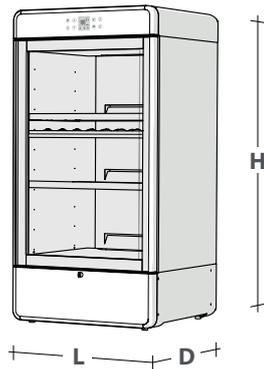
Die Verpackungstoffe stellen eine potenzielle Gefahrenquelle dar und dürfen daher weder in die Umwelt freigesetzt noch in der Reichweite von Kindern gehalten werden. Sie sind nach den geltenden Bestimmungen umweltgerecht zu entsorgen.

2.2 Abmessungen und Gewicht

i.Am
1200



i.Am
1600



i.Am
2000

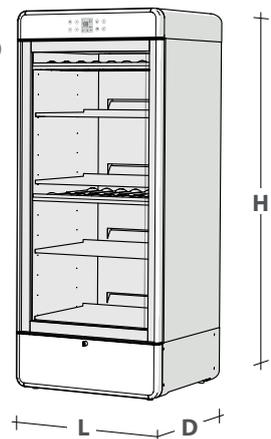


Abb. 5

Bezeichnung	H1200	H1600	H2000
L (mm)	820	820	820
D (mm)	760 (*)	760 (*)	760 (*) / 560 (**)
H (mm)	1240	1620	1962
Gewicht (kg)	115 (*)	125 (*)	135 (*) / 120 (**)

(*) Modelle mit Tiefe 760mm

(**) Modelle mit Tiefe 560mm

Obige Abbildungen sind nicht verbindlich.

2.3 Installationsraum

Der Installationsraum hat den technischen sowie gesundheitlichen Vorschriften und geltenden Bestimmungen zu entsprechen. Stellen Sie das Gerät an einem trockenen und ausreichend belüfteten Ort auf. Insbesondere:

- Vermeiden Sie die Aufstellung des Geräts in der Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Backöfen, Herde usw.) oder Zugluft.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

Wenn Sie die **i.Am** Geräte anstelle alter Produkte installieren, überprüfen Sie bitte, ob:

- Die elektrische Anlage den einschlägigen Vorschriften entspricht und von Fachpersonal installiert wurde
- Der Installationsraum den technischen sowie gesundheitlichen Vorschriften und geltenden Bestimmungen entspricht.



HINWEIS

Für den optimalen Gerätebetrieb muss der Installationsraum folgende Anforderungen erfüllen:

- Umgebungstemperatur = 30°C
- Relative Feuchtigkeit RF = 55%
- Klimaklasse = 4



HINWEIS

Bei der Installation in über 900 Meter Höhe ist IN DER BESTELLBEZEICHNUNG ein Kompensationsventil für jedes Verbundglas ANZUGEBEN.



VERBOTEN

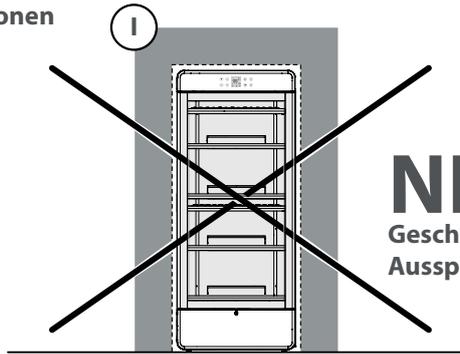
- Der Betrieb des Geräts in Bereichen mit entzündlichen Stäuben, Gasen oder Mischungen, die eine Brand-/Explosionsgefahr darstellen.
- Die Lagerung von entzündbarem Material in oder in der Nähe des Geräts.
- Die Einwirkung von Witterungseinflüssen auf das Gerät.



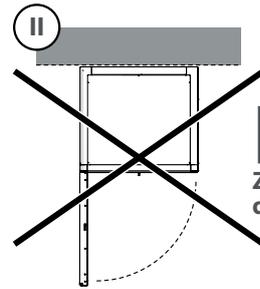
HINWEIS

Berücksichtigen Sie den Mindestplatzbedarf für den Zugang zu den Sicherheits-/Regelvorrichtungen, zum Netzstecker, zur Ausführung der Wartungseingriffe und zur erforderlichen Lüftung (siehe Abb. 7).

VERBOTEN Situationen



NEIN!
Geschlossene
Ausparung



NEIN!
Zurück gegen
die Wand

Abb. 6

Gewährt Situationen

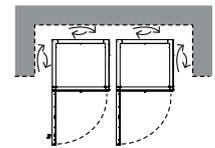
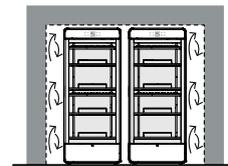
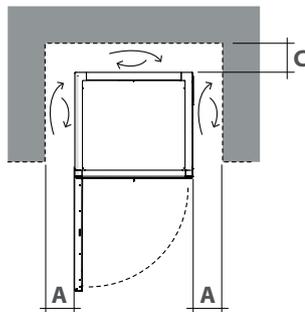
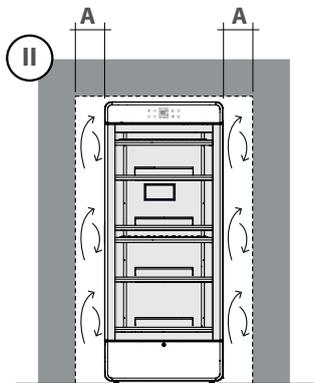
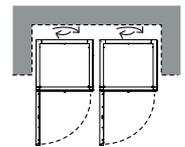
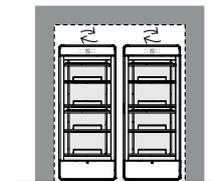
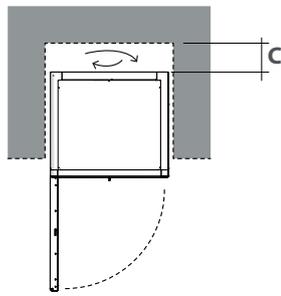
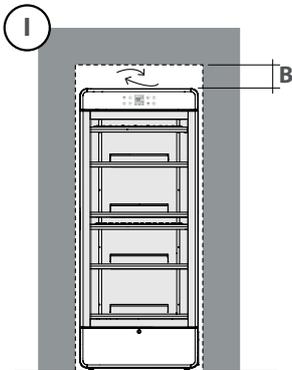


Abb. 7

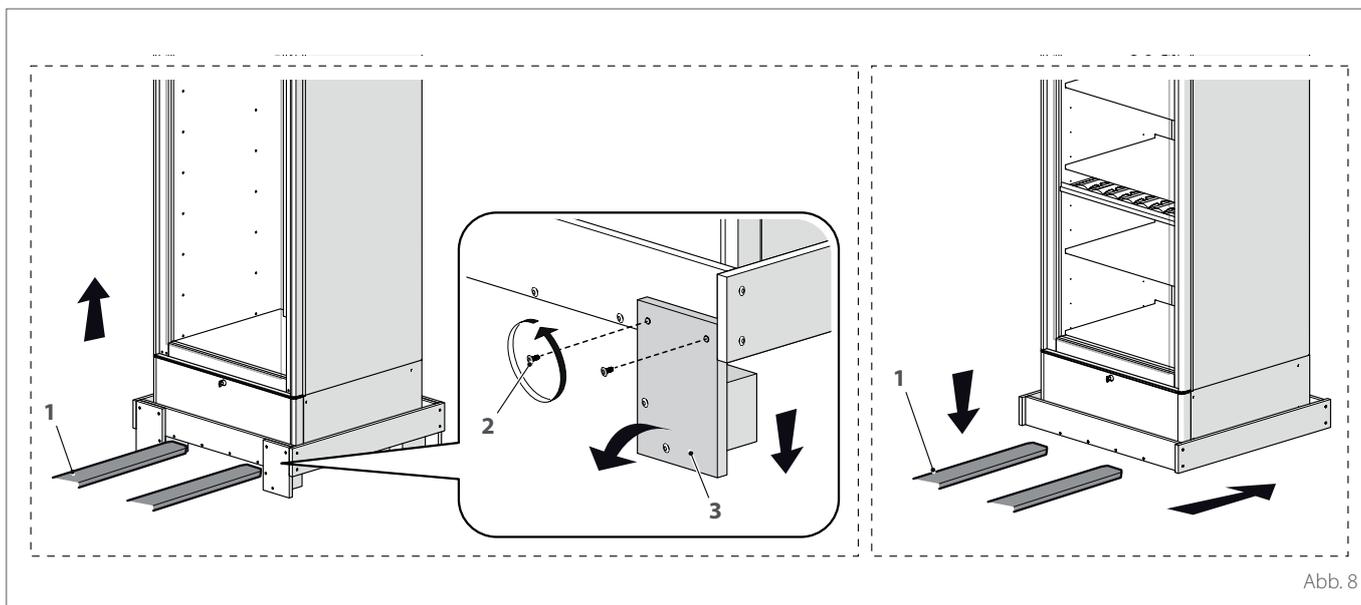
Bezeichnung	H1200	H1600	H2000
A (mm)	200	200	200
B (mm)	200	200	200
C (mm)	200	200	200

2.4 Installation

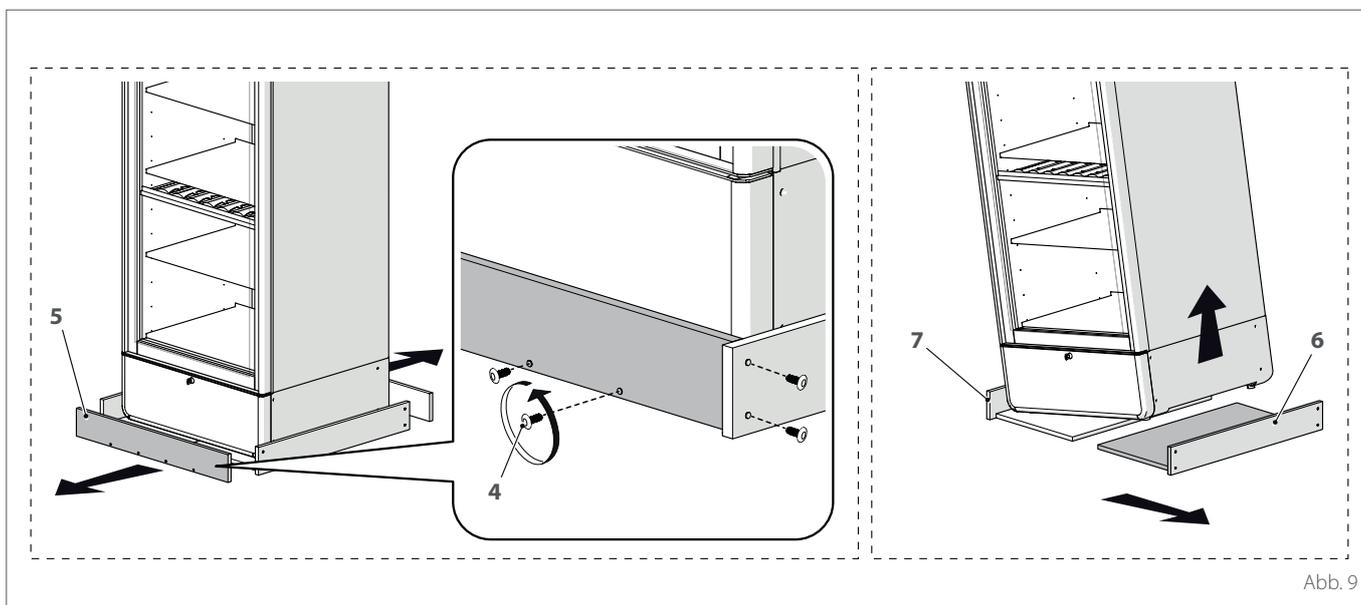
2.4.1 Transport

Packen Sie das Gerät folgendermaßen aus:

- stellen Sie das Gerät in der Nähe des Installationsraums auf
- führen Sie die Gabeln (1) des Handhubwagens ein und heben Sie das Gerät etwas an
- lösen Sie die Schrauben (2) an jedem Sockel (3) und nehmen Sie sämtliche Sockel der Palette ab
- setzen Sie das Gerät auf den Boden und fahren Sie die Gabeln des Handhubwagens vorsichtig heraus



- lösen Sie die Schrauben (6) und nehmen Sie die beiden Frontplatten der Palette (7) ab
- kippen Sie das Gerät vorsichtig und ziehen Sie die rechte Hälfte der Palette (8) heraus
- stellen Sie das Gerät auf den Boden und achten Sie dabei, weder Stellfüße noch Bodenseite zu beschädigen
- wiederholen Sie die Arbeitsschritte zur Abnahme der linken Palettenhälfte (9).



VORSICHT GEFAHR

Beim Transport des Geräts besteht Kippgefahr, so dass hierbei größtmögliche Vorsicht geboten ist.

2.4.2 Aufstellung und Nivellierung

- Ziehen Sie das Gerät mit kleinen Bewegungen auf den genauen Installationsstandort
- neigen Sie das Gerät mit größter Vorsicht leicht seitlich und stellen Sie die Füße (8) ein
- überprüfen Sie die einwandfreie Öffnung der vorderen Tür.

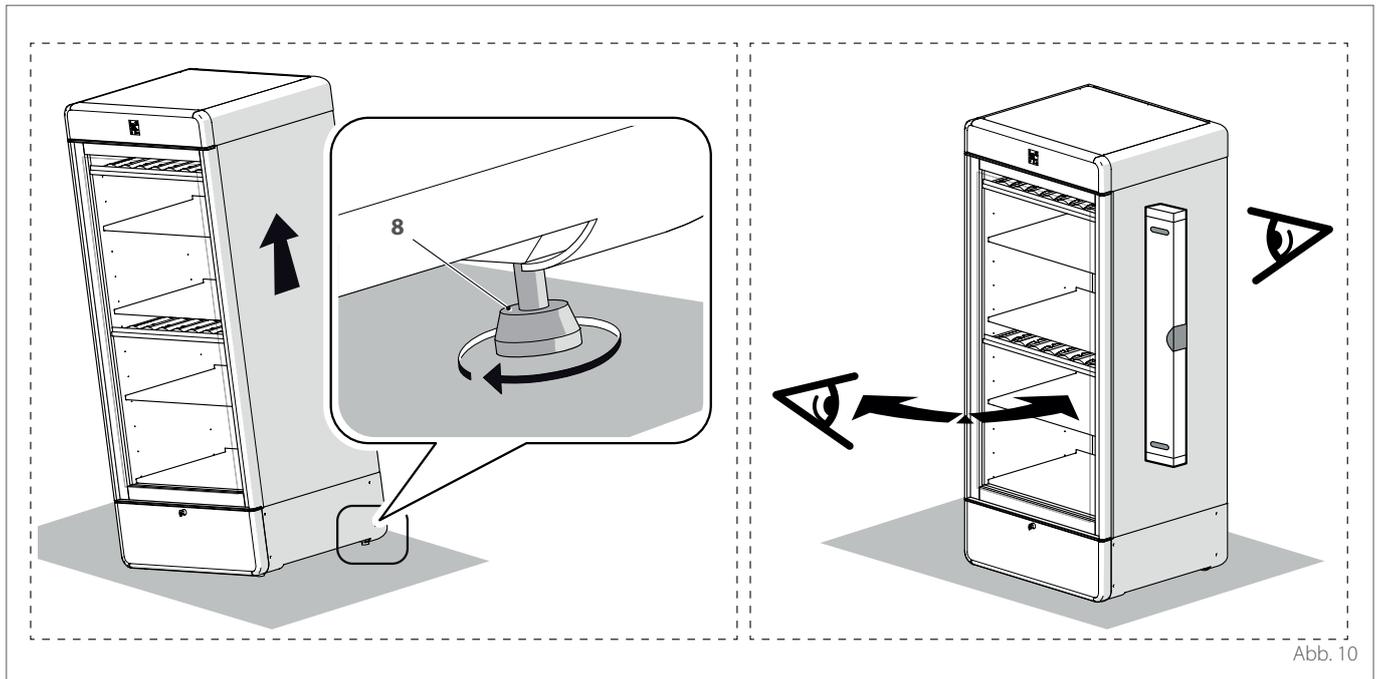


Abb. 10



VORSICHT GEFAHR

Achten Sie bei Aufstellung und Nivellierung des Geräts darauf, weder Stellfüße noch Bodenseite zu beschädigen.

3 BEDIENUNG

3.1 Grundlagen

3.1.1 Prüfungen

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts, ob:

- Die elektrische Anlage den einschlägigen Vorschriften entspricht und von Fachpersonal installiert wurde
- die auf dem technischen Typenschild angegebene Gerätespannung der Netzspannung in der Steckdose entspricht
- eine geeignete Erdung und ein 2-poliger Netzschalter mit Fehlerstromschutzschalter vorhanden sind
- die Steckdose mit dem Steckertyp des Geräts übereinstimmt. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Adapter
- die Steckdose nach Installation des Geräts frei zugänglich ist
- Der Installationsraum den technischen sowie gesundheitlichen Vorschriften und geltenden Bestimmungen entspricht.



VERBOTEN

Die Inbetriebnahme des Geräts früher als **MINDESTENS ZWEI STUNDEN** nach dem Auspacken. Dies insoweit, als das Gerät möglicherweise horizontal transportiert worden ist und sich deswegen der Schmierstoff im Motor noch nicht stabilisiert hat.

3.1.2 Anschluss an das Stromnetz

Das Gerät ist mit einem Netzstecker entsprechend dem im Bestimmungsland geltenden Standard ausgerüstet.

Überprüfen Sie, ob die Steckdose (1) mit dem Steckertyp des Geräts (2) übereinstimmt und schließen Sie dann den Stecker an.

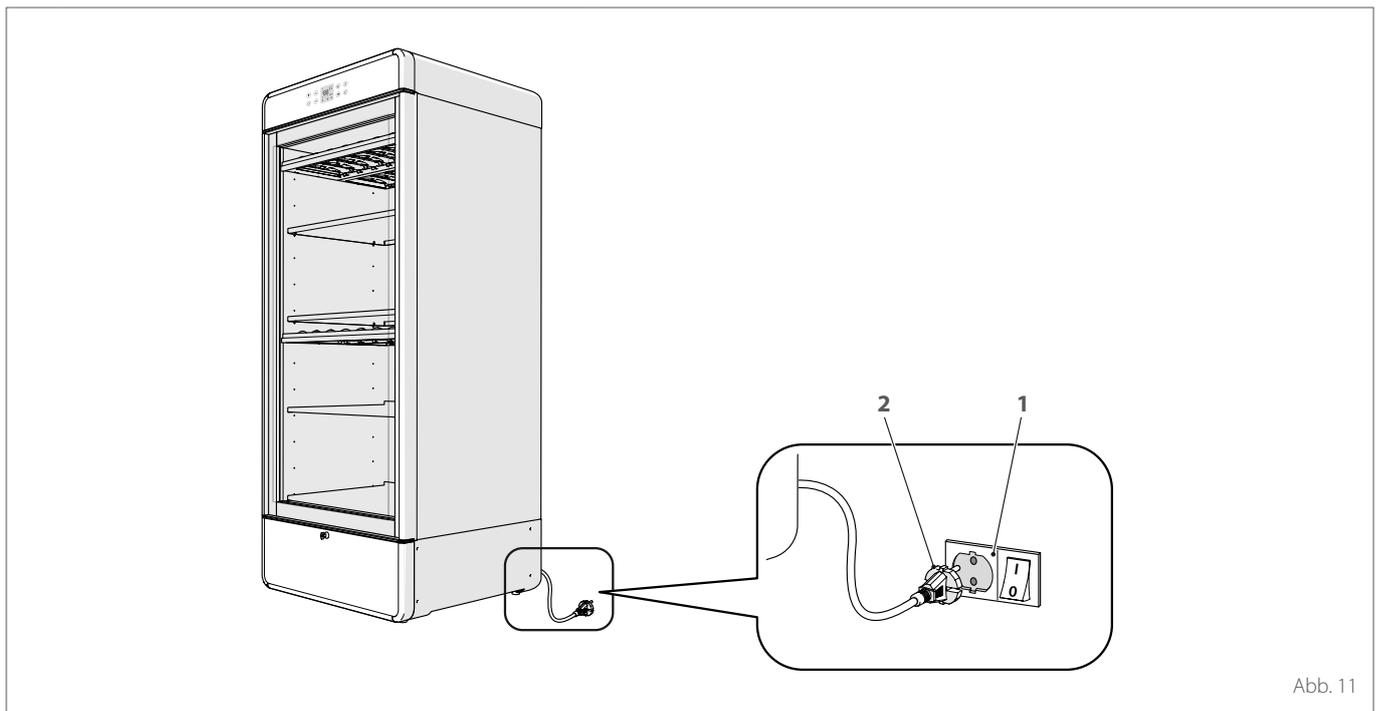


Abb. 11



VORSICHT STROMGEFAHR

Sollte die Steckdose NICHT mit dem Steckertyp des Geräts übereinstimmen, unterlassen Sie jeden weiteren Anschlussversuch und setzen Sie sich stattdessen mit Ihrem Händler für weitere Informationen in Verbindung.



VERBOTEN

Die Verwendung von Verlängerungskabeln oder Adaptern.

3.2 Inbetriebnahme

Nachdem Sie die Arbeitsgänge in Abschnitt "Grundlagen" abgeschlossen haben, können Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Hierzu:

- schließen Sie den Temperierschrank an das Stromnetz an, wonach sich dieser auf STANDBY stellt. Die Taste  leuchtet auf und die Kontrollleuchte (1) leuchtet rot
- schalten Sie mit der Taste  den Temperierschrank an; die anderen sieben Tasten leuchten auf. Das Kühlaggregat läuft im Modus NORMAL (Symbol  erleuchtet). Die Kontrollleuchte (1) am Display leuchtet grün, die Symbole Verdichter  und Thermometer  leuchten auf. Außerdem wird die Temperatur im Temperierschrank angezeigt.



Der Betrieb des Temperierschranks wird bis zum Erreichen der eingestellten Temperaturwerte fortgesetzt. Die werkseitig eingestellten Parameter sind in untenstehender Tabelle aufgelistet.

BEZEICHNUNG		Werkseinstellungen
Sollwert	°C	4°C
Hysterese	°C	1°C
Start Abtauvorgang	Stunden	nach 20 Stunden Verdichterbetrieb
Abtaudauer	Minuten	20

Modus NORMAL

Im Betriebsmodus NORMAL ist der Sollwert bei der erstmaligen Einschaltung auf +4°C eingestellt. Mit jedem Druck der Taste  wird der Sollwert auf den vorab gespeicherten Wert gesetzt. Sie sollten diesen Modus für den normalen Betrieb des Kühlaggregats aktivieren.

Modus SILENT

Beim Druck der Taste  schaltet das Kühlaggregat auf den Modus SILENT (Symbol  erleuchtet). Im Modus SILENT sinkt der Geräuschpegel, wobei weiterhin der Sollwert der vorherigen Einstellung gehalten wird. Sie sollten diesen Modus für einen leisen Betrieb bei anwesender Kundschaft aktivieren.

Modus ECO

Beim Druck der Taste  schaltet das Kühlaggregat auf den Modus ECO (Symbol  erleuchtet). Im Modus ECO sinkt der Energieverbrauch, wobei weiterhin der Sollwert der vorherigen Einstellung gehalten wird. Sie sollten diesen Modus nachts oder während der Schließzeiten des Lokals aktivieren.

Modus BOOST

Beim Druck der Taste  schaltet das Kühlaggregat auf den Modus BOOST (Symbol  erleuchtet). Im Modus BOOST erfolgt eine schnellere Kühlung des Temperierschranks, wobei weiterhin der Sollwert der vorherigen Einstellung gehalten wird. Sie sollten diesen Modus aktivieren, um den Temperierschrank schneller zu kühlen, zum Beispiel nach Laden einer großen Menge Flaschen.

3.2.1 Änderung Temperatur-SOLLWERT

Zur Änderung des SOLLWERTS (Standard=4°C):

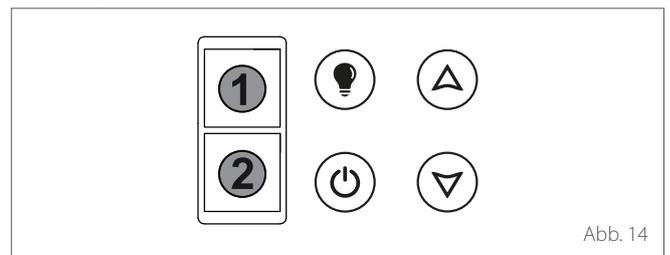
- wählen Sie den Modus NORMAL mit der Taste 
- stellen Sie den gewünschten Wert mit den Tasten  oder  ein, wobei das Symbol  aufleuchtet und der Wert der aktuell eingestellten Temperatur blinkt. Der neue Wert wird nach einigen Sekunden automatisch übernommen. Am Display erscheint abermals der Temperaturwert im Schrank, und das Symbol  erlischt.



DUAL VENT Modelle

In den DUAL VENT Temperierschränken kann der SOLLWERT für jedes der beiden Fächer unabhängig eingestellt werden.

Hierzu mit Taste **1** das obere Fach oder mit Taste **2** das untere Fach wählen; daraufhin gemäß dem soeben beschriebenen Vorgang den SOLLWERT der Temperatur einstellen.



3.2.2 Abtauerung

Die Weintemperierschränke für Gastronomie **i.Am** verfügen über eine Abtaufunktion, die sich bei Bedarf automatisch aktiviert.

3.2.3 Tastatursperre

Zur Aktivierung der Tastatursperre:

- drücken Sie einige Sekunden lang die Tastenkombination ▲ und ▼
- das Symbol  leuchtet auf, bis auf die Taste  sind alle weiteren Tasten gesperrt



Abb. 15

- wenn Sie einige Sekunden lang die Tastenkombination ▲ und ▼ erneut drücken, wird die Tastatur freigegeben und die Kontrollleuchte Schloss am Display ausgeschaltet.

3.3 Alarmcodes und Zurückstellen

Sobald ein fehlerhafter Betriebszustand erfasst wird, erscheint am Display ein abwechselnd zur Temperatur blinkender Alarmcode.

Sämtliche Alarme werden automatisch zurückgestellt (sie enden, sobald die Ursache ihrer Auslösung aufgehoben wird).

Alarm	Bezeichnung
CF	Eingestellte Temperatur wird nach 6 Stunden nicht erreicht (Kühlfehler)
PF	Fühler beschädigt oder nicht angeschlossen (Fühlerfehler)

3.4 Inneneinrichtung

Die Weintemperschränke für Gastronomie **i.Am** werden mit der vom Kunden bestellten montierten Inneneinrichtung angeliefert.

Die optimale Innenansicht wird durch ein LED-System mit direkter Beleuchtung des Schrankinnenraums garantiert. Wenden Sie sich bei Störungen bzw. Defekten des Beleuchtungssystems bitte ausschließlich an den Händler des Geräts.

3.4.1 Aus-/Einbau des Regals und der Schublade

Sofern erforderlich, können Sie Regale oder Schubladen im Temperierschrank versetzen oder hinzufügen.

Gehen Sie zum Ausbau der Regale folgendermaßen vor:

- lösen Sie die vier Befestigungsschrauben (1) jedes Regals an den Seitenwänden des Temperierschranks
- entnehmen Sie das Regal (2).

Gehen Sie zum Ausbau der Schubladen folgendermaßen vor:

- ziehen Sie die Schublade (3) heraus
- lösen Sie die Befestigungsschrauben (4) der Schubladenschienen
- nehmen Sie die Schienen (5) ab.

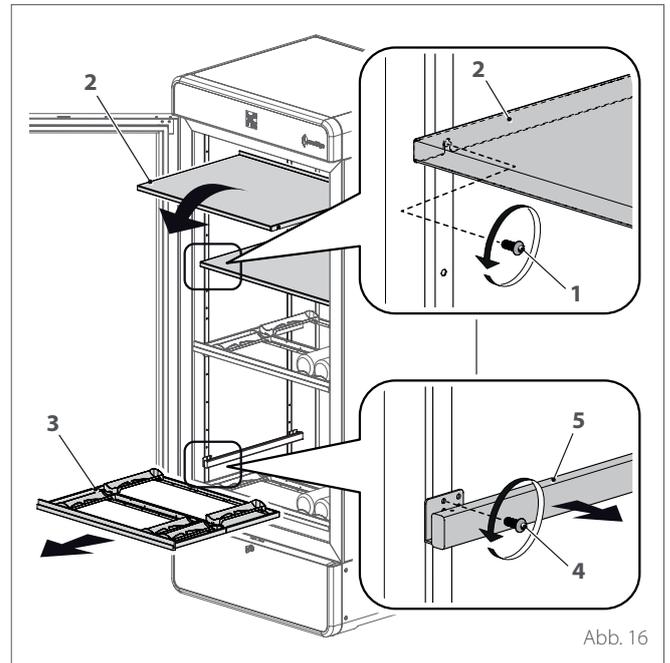


Abb. 16

Verfahren Sie zum Einbau der Regale oder Schubladen in umgekehrter Ausbaureihenfolge.

3.4.2 Temperaturverteilung

Je nach erworbenem Modell erfolgt die Temperaturverteilung im Temperierschrank in zweierlei Weise. Zwei Betriebsarten sind vorgesehen:

- statisch
- belüftet.

Beim belüfteten Betrieb wird die Temperatur gleichförmig verteilt. Beim statischen Betrieb erfolgt eine natürliche Schichtung der Temperatur: unten kälter und oben wärmer.

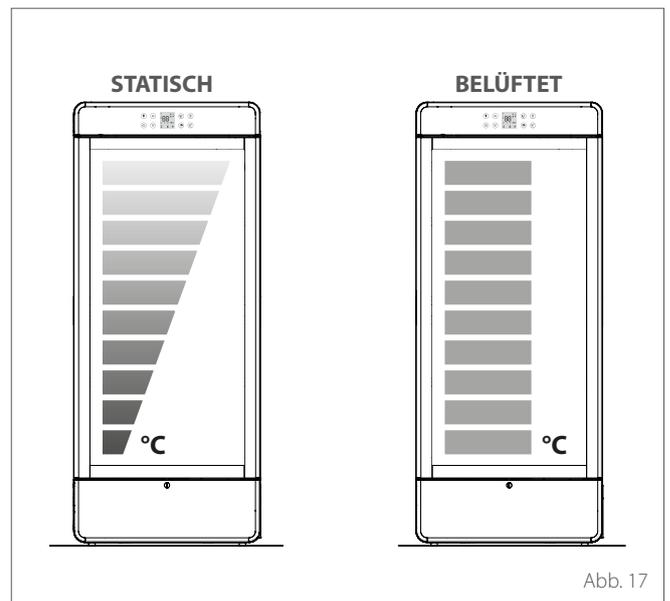


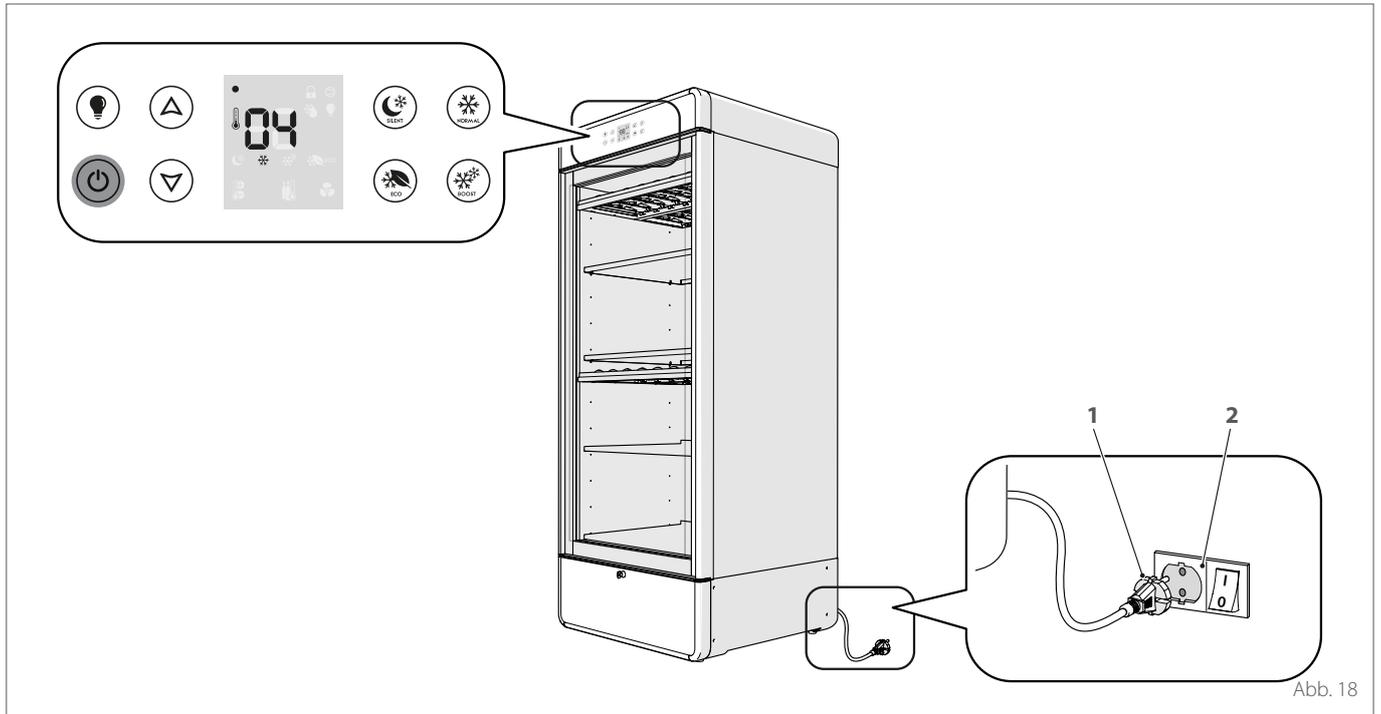
Abb. 17

3.5 Abschaltung

3.5.1 Vorübergehende Abschaltung

Gehen Sie zur vorübergehenden Abschaltung des Geräts (Reinigung oder Wartung) folgendermaßen vor:

- die Taste  drücken. Kühlaggregat und Display schalten sich aus
- betätigen Sie den zweipoligen Netzschalter des Geräts und ziehen Sie den Stecker (1) aus der Steckdose (2).



3.5.2 Abschaltung für längeren Zeitraum

Gehen Sie zur längeren Abschaltung des Geräts (Urlaub usw.) folgendermaßen vor:

- die Taste  drücken. Kühlaggregat und Display schalten sich aus
- betätigen Sie den zweipoligen Netzschalter des Geräts und ziehen Sie den Stecker (1) aus der Steckdose (2)
- Räumen Sie den gesamten Inhalt des Geräts ein, reinigen Sie es und lassen Sie die Tür einen Spalt weit offen, um der Bildung schlechter Gerüche vorzubeugen.

4 WARTUNG

4.1 Vorschriften (Häufigkeit)

Reinigen Sie Innen- wie Außenseiten des Geräts regelmäßig. Damit stellen Sie einen einwandfreien Betrieb auf lange Zeit sicher.

4.2 Außenreinigung

Mit der täglichen Außenreinigung und Pflege der Türinnenseite werten Sie nicht nur die Optik des Geräts auf, sondern garantieren auch einen langfristig perfekten Erhaltungszustand.



WARNUNG

- Verwenden Sie zur Reinigung der Außenflächen ausschließlich ein mit lauwarmem Wasser und mildem Putzmittel angefeuchtetes Tuch. Wischen Sie nach und trocknen Sie gründlich mit einem weichen Tuch.
- Verwenden Sie für das Türglas einen Fensterreiniger oder eine Lösung aus Wasser und mildem Reinigungsmittel.



VERBOTEN

- Der Einsatz von Scheuermittel, Lösemittel oder Reiniger, die die Oberflächen des Geräts beschädigen können
- Der Kontakt der kalten Glasteile mit heißem Wasser. Das Glas könnte sich infolge der hohen Temperaturdifferenz verbiegen oder sogar springen.

4.3 Reinigung von Innenseite und empfindlichen Teile



VORSICHT STROMGEFAHR

Schalten Sie das Gerät vor jeder Reinigung im Temperierschrank unbedingt aus, siehe Abschnitt "**Vorübergehende Abschaltung**" auf Seite 18.



VORSICHT STROMGEFAHR

Verwenden Sie kein Wasser für elektrische Teile und Bedienfeld.



VERBOTEN

- Der Einsatz von Scheuermittel, Lösemittel oder Reiniger, die die Oberflächen des Geräts beschädigen können
- Der Kontakt der kalten Glasteile mit heißem Wasser. Das Glas könnte sich infolge der hohen Temperaturdifferenz verbiegen oder sogar springen.

Entscheiden Sie die Häufigkeit der Innenreinigung nach dem jeweiligen Verschmutzungsgrad. Sie sollten aber in jedem Fall den Innenraum des Temperierschranks und die nachstehend beschriebenen empfindlichen Teile **mindestens einmal im Monat** reinigen.

4.3.1 Reinigung des Innenraums

Nachdem Sie das Gerät abgeschaltet und restlos entleert haben:

- verwenden Sie zur Reinigung der Innenflächen und Regale ausschließlich ein mit lauwarmem Wasser und mildem Putzmittel angefeuchtetes Tuch
- wischen Sie nach und trocknen Sie gründlich mit einem weichen Tuch
- vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Rinne und Ablassöffnung (1) nicht verstopft sind und das Kondensat abfließen kann.

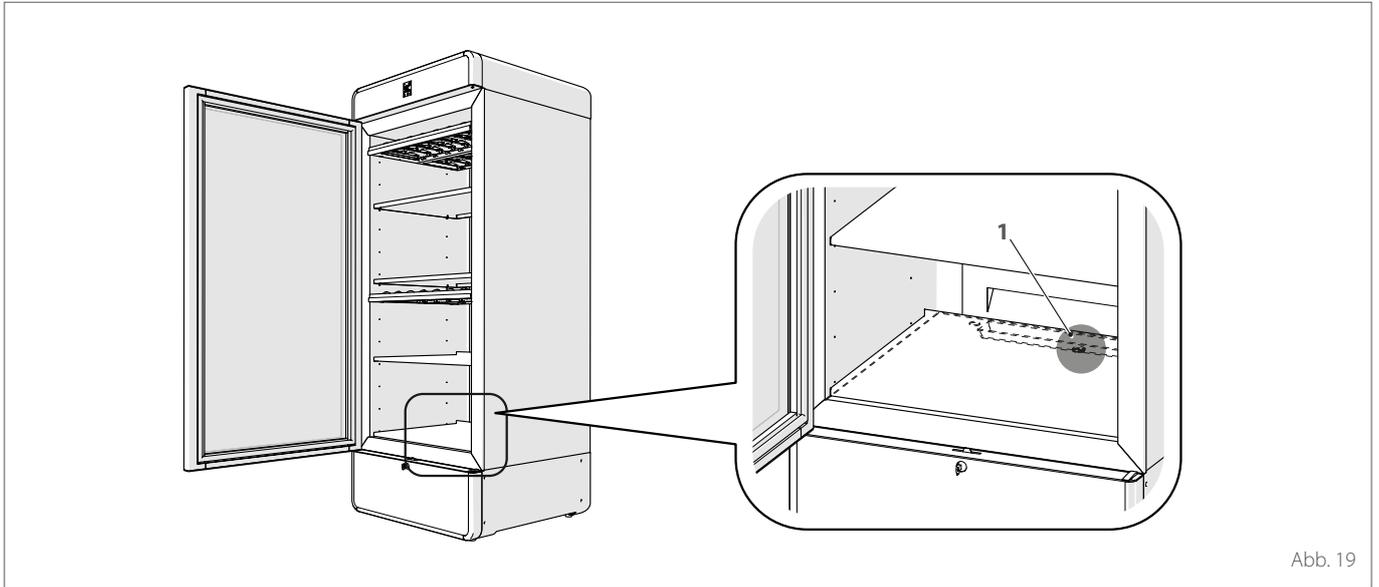


Abb. 19

4.3.2 Reinigung des Verflüssigers

Reinigen Sie den Verflüssiger jeden Monat. Nachdem Sie das Gerät abgeschaltet und den Stecker aus der Steckdose abgezogen haben:

- Öffnen Sie die Tür der Vitrine und lösen Sie die Schrauben (1) gemäß Abbildung
- Nehmen Sie den Lüfterschutz (2) ab, indem Sie dessen Oberseite zu sich hinziehen
- reinigen Sie den Verflüssiger (3) mit einem Staubsauger und/oder Pinsel; verwenden Sie AUF KEINEN FALL Werkzeuge/Geräte, die den Verflüssiger beschädigen können

Bringen Sie den Lüfterschutz (2) nach der Reinigung wieder an, setzen Sie dabei zuerst den unteren Teil ein und drehen Sie den oberen Teil zur Vitrine

- Drehen Sie die vorab abgenommenen Schrauben wieder ein.

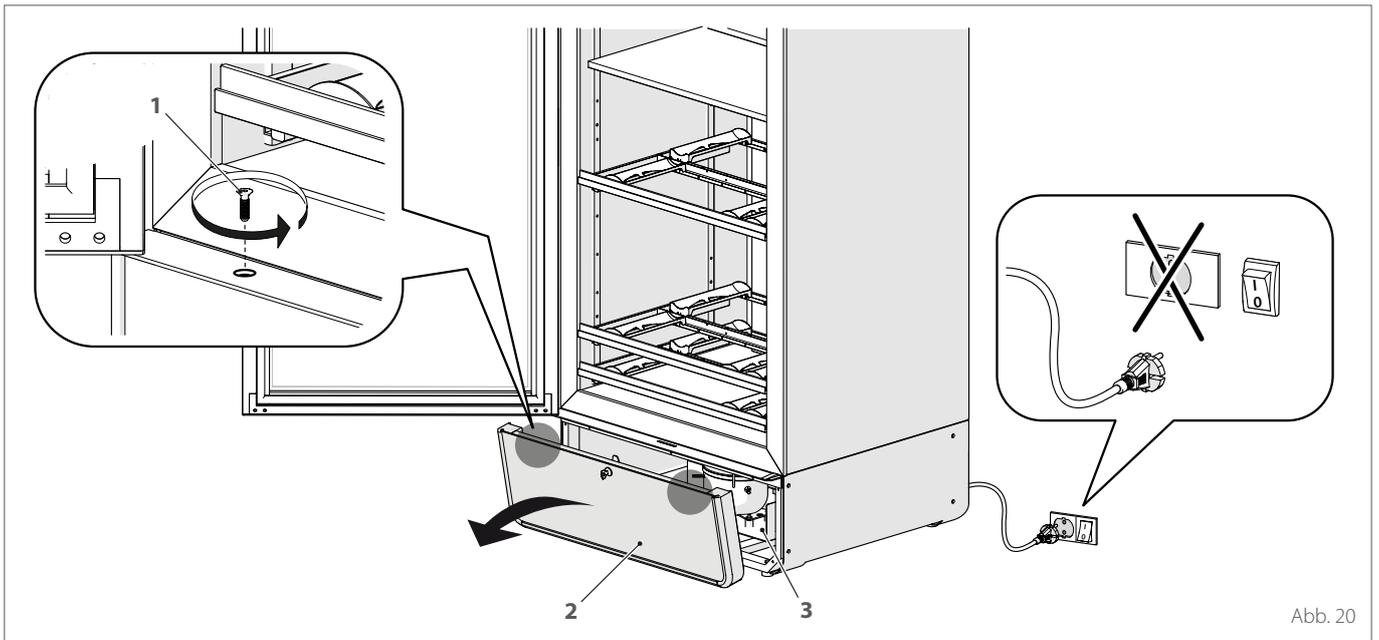


Abb. 20



WARNUNG

Achten Sie bei der Reinigung darauf, die Rippen des Verflüssigers nicht zu beschädigen.

4.4 Regelmäßige Prüfungen

Regelmäßige Prüfungen sind für den einwandfreien Betrieb des Geräts und zur Vorbeugung von Schäden entscheidend. Prüfung und Häufigkeit können Sie folgender Tabelle entnehmen.

Prüfung	Häufigkeit	Vorsichtsmaßnahmen
Netzkabel	Monatlich	Vor Durchführung der Prüfung das im entsprechenden Abschnitt beschriebene Verfahren zum „Vorübergehenden Abschalten“ durchführen. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, darf es nur vom Hersteller oder vom Gebietshändler, der das Gerät verkauft hat, oder von befugtem Wartungs- und Reparaturpersonal ersetzt werden.
Kondensatschale	Alle 6 Monate	Führen Sie vor der Prüfung die im entsprechenden Abschnitt beschriebene "Vorübergehende Abschaltung" aus
Kein oder wenig Tauwasser an der Roll-Bond-Platte	Täglich	Bei Störungen siehe "Störungen - Ursachen - Abhilfen"
Ordnungsgemäßer Motorbetrieb	Täglich	Bei Störungen siehe "Störungen - Ursachen - Abhilfen"
Alarmmeldungen am Display	Täglich	Bei Störungen siehe "Störungen - Ursachen - Abhilfen"

4.5 Außerplanmäßige Wartung

Die Weintemperschranke für den Gastronomiebereich **i.Am** bedürfen keiner außerplanmäßigen Wartungseingriffe.



HINWEIS

Nehmen Sie bei Klärungsbedarf im Zusammenhang mit den Bedingungen und Funktionen des Geräts und seiner Bestandteile bitte mit Ihrem Händler Kontakt auf.



VERBOTEN

Die Ausführung AUSSERPLANMÄSSIGER WARTUNGSEINGRIFFE. Nehmen Sie bei Bedarf bitte mit Ihrem Händler Kontakt auf.

4.6 Störungen - Ursachen - Abhilfen

In folgender Tabelle sind die häufigsten Störungen mitsamt Abhilfen aufgelistet.

Störung	Ursache	Abhilfe
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Der Stecker ist nicht richtig in der Steckdose angeschlossen	Den Stecker richtig anschließen
	Das Netzkabel ist beschädigt	Den Zustand des Kabels überprüfen. Fehlerhaftes Kabel durch einen Fachtechniker ersetzen lassen
	Der zweipolige Netzschalter ist ausgeschaltet	Den Schalter einschalten
Das Gerät schaltet sich ein, das Kühlaggregat startet aber nicht	Der Elektronikregler ist nicht richtig eingestellt	Die korrekte Ausführung der " Inbetriebnahme " überprüfen
	Der Elektronikregler steht auf "STANDBY"	Die Taste  1s lang drücken
	Der automatische Abtauvorgang läuft (Einblenden am Display des Symbols )	Warten, bis der Vorgang beendet ist (Ausblenden am Display des Symbols )
	Im Temperierschrank ist der eingestellte Temperatursollwert erreicht worden	-
	Der Verdichter ist defekt	Fachhändler verständigen
	Fühler defekt oder nicht geeicht	Fachhändler verständigen
Das Gerät schaltet sich ein, die Beleuchtung funktioniert aber nicht	Das Beleuchtungssystem ist ausgeschaltet	Die Taste  länger als 1s drücken
	Das Beleuchtungssystem ist defekt	Fachhändler verständigen
Die Temperatur im Temperierschrank entspricht nicht dem Einstellwert (Alarmcode "CF", 12 Stunden nach Nichterreichen der eingestellten Temperatur)	Der Elektronikregler ist nicht richtig eingestellt	Die korrekte Ausführung des Vorgangs " Änderung Temperatur-SOLLWERT " überprüfen
	Die Tür ist nicht hermetisch geschlossen	Die Tür schließen und überprüfen, ob die hermetisch dichte Schließung behindert ist
		Den Zustand der Dichtung überprüfen. Eine abgenutzte Dichtung durch den Fachhändler ersetzen lassen
	Der Temperierschrank ist übermäßig gefüllt	Die Füllmenge verringern
	Das Gerät ist in Nähe einer Wärmequelle installiert worden	Das Gerät versetzen und die Angaben in Abschnitt " Installationstraum " auf Seite 11 beachten
	Lüftungsbedingungen unzureichend	Überprüfen Sie die Entsprechung der Lüftungsbedingungen mit den Angaben in Abschnitt " Installationstraum " auf Seite 11
	Das Schutzgitter von Motor und Lüfter ist verstopft	Die Verstopfung des Schutzgitters von Motor und Lüfter entfernen
	Der Kühlkreis ist beschädigt oder es fehlt Kältegas	Fachhändler verständigen
	Der Verflüssiger ist verschmutzt	Den Verflüssiger nach den Anweisungen in Abschnitt " Reinigung des Verflüssigers " auf Seite 20 reinigen
Verdichter oder Verflüssigergebläse defekt	Fachhändler verständigen	
Fühler defekt (Alarmcode "PF")	Fühler beschädigt oder nicht angeschlossen	Fühler durch einen gleichwertigen ersetzen
Starkes Eisbildung an der Roll-Bond-Platte	Die Tür ist nicht hermetisch geschlossen	Die Tür schließen und überprüfen, ob die hermetisch dichte Schließung behindert ist
		Den Zustand der Dichtung überprüfen. Eine abgenutzte Dichtung durch den Fachhändler ersetzen lassen
	Die Tür wird zu oft geöffnet	Die Häufigkeit der Türöffnungen verringern
	Es ist eine zu niedrige Temperatur eingestellt worden	Die Temperatur gemäß " Änderung Temperatur-SOLLWERT " ändern
	Zu langes Intervall zwischen zwei aufeinander folgenden Abtauvorgängen	Das Intervall zwischen zwei aufeinander folgenden Abtauvorgängen verkürzen, siehe " Abtaung "
Temperierschrank nicht nivelliert	Den Temperierschrank nivellieren	

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser im Temperierschrank	Die Ablassöffnung des Kondensats ist verstopft	Die Ablassöffnung nach den Anweisungen in Abschnitt " Reinigung des Innenraums " auf Seite 20 reinigen
Geräusche und Vibrationen	Die Stellfüße sind falsch eingestellt	Richtig einstellen
Geruchsbildung im Temperierschrank	Der Temperierschrank ist verschmutzt	Den Temperierschrank nach den Anweisungen in Abschnitt " Reinigung des Innenraums " auf Seite 20 reinigen



HINWEIS

- Nach Installation verstreichen mindestens 12 Stunden, bis das Gerät die normalen Betriebsbedingungen erreicht hat. Während dieser Zeit kann der Motor längere Zeit in Betrieb bleiben oder sich häufig ein- und abschalten.
- Geräusche und Blubbern aus dem Kühlkreis sind normale Erscheinungen.

4.7 Kundendienst und Ersatzteile

Wenden Sie sich für jeden Bedarf an den Hersteller oder den autorisierten Händler, die über Fachpersonal und spezielle Ausrüstungen verfügen, um Ihnen die bestmöglichen Inspektions-, Reparatur- oder Ersatzteileleistungen anbieten zu können.



HINWEIS

Teilen Sie dem Kundendienst bitte stets die Daten am Typenschild mit und geben Sie dabei insbesondere an:

- die Art der Störung
- das Gerätemodell
- die Seriennummer des Geräts
- Ihre Adresse und Telefonnummer.

4.8 Entsorgung



Entsorgen Sie die Verpackungstoffe nach den geltenden Bestimmungen.

Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Lebensdauer nach den örtlichen Bestimmungen für Industrie- und Sonderabfälle. Beugen Sie einer Wiederverwendung des Netzkabels durch, indem Sie es abschneiden, und sichern Sie die Tür so, dass sie sich nicht schließen kann.

Achten Sie bei der Entsorgung darauf, die Zirkulationspumpe des Kältemittels nicht zu beschädigen, und führen Sie das im Kühlkreis enthaltene Kältemittel einer Wertstoffstelle zu.

User Manual

Refrigerated Wine Bottle Display Cabinet

[Art. 436600100]



INTRODUCTION

Dear Customer,

Thank you for purchasing a product from **Enofrigo**.

The **i.Am** model you have purchased is a high performance product characterised by advanced design and technology and excellent reliability and quality.

We recommend that you entrust its maintenance and servicing to a qualified professional of your choice and insist on the use of original spare parts, if required.

This manual contains important information and instructions that must be followed in order to install and operate the product correctly and efficiently.

RANGE

This manual refers to the following products:

MODEL	CODE
i.Am H1200 ST 1P 1V	S1S1**
i.Am H1600 ST 1P 1V	M1S1**
i.Am H2000 ST 1P 1V	L1S1**
i.Am H2000 ST 1P 1V FIT	B1S1**
i.Am H1200 VT 1P 1V	S1V1**
i.Am H1600 VT 1P 1V	M1V1**
i.Am H2000 VT 1P 1V	L1V1**
i.Am H2000 VT 1P 1V FIT	B1V1**
i.Am H2000 VT 1P 1V TROPICALIZED	L1W1**
i.Am H2000 VT 1P 1V TROPICALIZED FIT	B1W1**
i.Am H2000 VT 1P 2V DUAL VENT	L2V1**
i.Am H2000 VT 1P 2V DUAL VENT FIT	B2V1**

SYMBOLS USED IN THIS MANUAL AND THEIR MEANINGS



IMPORTANT!

Indicates particularly important information.



CAUTION!

Indicates particularly important or delicate operations.



WARNING!

Indicates actions that, if not performed correctly, may lead to accidents of a generic nature or cause malfunctioning or damage to the product, and therefore require particular care and adequate preparation.



WARNING! RISK OF ELECTROCUTION!

Indicates actions that, if not performed correctly, may lead to electrical accidents and therefore require particular care and adequate preparation.



STOP!

Indicates actions that MUST NOT be done.

CONTENTS

1	General	4	4	Maintenance	19
1.1	General warnings and safety precautions	4	4.1	Good practice	19
1.2	Forbidden actions	5	4.2	External cleaning	19
1.3	Description of the appliance	6	4.3	Cleaning the interior and important parts	19
1.4	Identification	6	4.3.1	<i>Cleaning the interior of the cabinet</i>	20
1.5	Structure	7	4.3.2	<i>Cleaning the condenser</i>	20
1.6	Safety devices	8	4.4	Regular checks	21
1.7	Technical specifications	8	4.5	Extraordinary maintenance	21
1.8	Control panel	9	4.6	Problems - Possible causes - Solutions	22
2	Installation	10	4.7	Technical assistance and spare parts	23
2.1	Receiving the product	10	4.8	Disposal	23
2.2	Dimensions and weight	10			
2.3	Place of installation	11			
2.4	Installation	13			
2.4.1	<i>Moving</i>	13			
2.4.2	<i>Positioning and levelling</i>	14			
3	Operation	15			
3.1	Preliminary steps	15			
3.1.1	<i>Checks</i>	15			
3.1.2	<i>Connecting to the electricity supply</i>	15			
3.2	Putting into service	16			
3.2.1	<i>Changing the temperature SETPOINT</i>	16			
3.2.2	<i>Defrosting</i>	16			
3.2.3	<i>Keypad lock</i>	17			
3.3	Alarm codes and resetting	17			
3.4	Interior equipment	17			
3.4.1	<i>Removing and fitting shelves and drawers</i>	17			
3.4.2	<i>Temperature distribution</i>	17			
3.5	Switching off	18			
3.5.1	<i>Switching off temporarily</i>	18			
3.5.2	<i>Switching off for extended periods</i>	18			

WARRANTY

This **Enofrigo** product benefits from a **conventional warranty**, valid from the date of purchase. The terms of this warranty are specified in the GENERAL CONDITIONS OF SALE published on the website www.enofrigo.com.



CAUTION!

- The warranty is invalidated if the instructions provided in this manual are not followed.
- The warranty is also invalidated if the customer modifies the product or has others modify it without the approval of the manufacturer or an authorised dealer or attempts to make repairs to the product himself.
- The product must only be used for the purpose for which it has been expressly designed and made by **Enofrigo**. **Enofrigo** cannot accept any responsibility, contractual or otherwise, for injury to persons or animals or damage to property deriving from incorrect installation, operation, settings or maintenance.

1 GENERAL

1.1 General warnings and safety precautions



IMPORTANT!

- This manual is the intellectual property of **Enofrigo**. Copying its contents or transmitting them to others is strictly forbidden. All rights reserved. This manual is an integral part of the appliance. It must accompany the appliance at all times, even if the appliance is sold or transferred to another owner, so that it can be consulted by the user or person responsible for servicing and repair.
- Read this manual thoroughly before using the appliance in order to ensure safe operation.
- The appliance is delivered in a single pack. Check immediately that the appliance received conforms to the order, and report any discrepancy to the local dealer from whom it was purchased.
- Report any damage to the appliance's packing to the carrier and supplier.
- This appliance is designed and made to cool drinks. **Enofrigo** cannot accept any responsibility, contractual or otherwise, for injury to persons or animals or damage to property deriving from incorrect installation, operation, settings or maintenance.
- This appliance is designed exclusively to display non-hazardous products in bottles or packages. It is not suitable for displaying potentially hazardous food products.
- The appliance is not designed for installation and use in places where it is exposed to the weather.
- If you have any doubts concerning the operating conditions and/or functioning of the appliance or any of its component parts, contact your local dealer for clarifications.
- If you notice any problems or malfunctions when you put the appliance into service, report them immediately to the dealer who sold it.
- Check the condition of the power cable, plug and socket at regular intervals. If the power cable is damaged, it can only be replaced by the manufacturer, the local dealer who sold the appliance, or personnel authorised to perform servicing and repairs.
- If you are not going to use the appliance for an extended period of time, perform the following operations:
 - *Set the cabinet's ON/STAND BY switch to "STAND BY"*
 - *Remove the plug from the power socket. If the plug cannot be accessed easily, switch off power to the socket to which the appliance is connected by means of its double pole switch*
 - *Empty the cabinet and clean all internal parts with a cloth dampened in water or a neutral detergent.*
- When the appliance is functioning, take care not to touch any steel surfaces inside the cabinet with wet or damp hands as your skin could stick to the cold surface.
- Only load drinks that are already cooled or at least not hot into the cabinet.
- Only use original spares or parts approved by the manufacturer. Use of other parts may damage the appliance.
- Empty and clean out the condensate drip tray at regular intervals to ensure correct functioning.
- Take care not to damage the refrigerant circuit.

1.2 Forbidden actions



STOP!

- Do not modify or attempt to repair the appliance yourself. All repairs must be referred to a qualified technician.
- Store flammable or explosive materials (e.g. aerosol cans containing flammable propellants) in or near the appliance.
- Do not use electrical equipment of any kind inside the cabinet.
- Do not expose the appliance to the weather.
- Do not block the appliance's air vents.
- Do not use mechanical devices or means other than those recommended by the manufacturer to accelerate the defrosting process.
- Do not touch the appliance with damp or wet hands or while standing in bare feet. If you experience an electrical shock on contact with a metal surface of the appliance, turn it off at the switch, disconnect the plug from the power socket and contact an authorised dealer immediately.
- Do not allow children, differently able persons or persons with insufficient experience or knowledge to operate the appliance unless supervised by somebody who is suitably qualified and responsible for their safety.
- Do not allow children to play with the appliance.
- Do not dispose of packing material into the environment or leave it within reach of children as it can become a hazard. Dispose of packing materials in accordance with applicable legislation.

1.3 Description of the appliance

i.Am refrigerated cabinets are extremely versatile units that represent the latest development in wine display. They come in a wide range of external finishes and as units for integration in existing furnishings. **i.Am** refrigerated cabinets are easy to install in all environments and allow interior designers to express their creativity to the full.

The unique and revolutionary **i.Am** display cabinets feature a robust design and fully usable interior space. A TOUCH SCREEN control panel and four functioning modes (NORMAL, BOOST, SILENT, ECO) make operating the cabinet simple and intuitive.

Low energy consumption (Class A) is guaranteed by effective thermal insulation, LED lighting and a low-noise refrigeration system with an automatic controller for optimised functioning. The cabinet is also extremely efficient thanks to thick insulation and low emission double glazed doors.

Special attention was paid to environmental protection right from the design phase, with the ecological R290 chosen as refrigerant. Bottle arrangement inside the cabinet is extremely flexible: users can choose the display layout they prefer to achieve maximum capacity or maximum visibility. The fixed shelves and removable drawers are made from black painted steel with polycarbonate bottle supports, and can be arranged at various heights.

Refrigeration is static or ventilated, depending on the model chosen. The static refrigeration version permits four different temperatures to be achieved within the same cabinet. This allows one cabinet to be used for both red and white wines. The ventilated refrigeration version lets you select a uniform storage temperature.

A wide range of models is available to satisfy different space requirements, and to display different quantities of wine in different ways.

Various ranges are available. H1200, H1600 and H2000 models come in a depth of 760 mm with static or ventilated refrigeration. H2000 models are also available with a depth of 560 mm, again with static or ventilated refrigeration. In depth 760 mm, the ventilated H2000 model is also available in a DUAL VENT version with two separate and independent compartments for use at two different temperatures if needed.

1.4 Identification

i.Am refrigerated display cabinets are identified by a nameplate. The nameplate is located inside the cabinet, as shown in Fig. 1, and declares the appliance's technical and performance and other mandatory details.

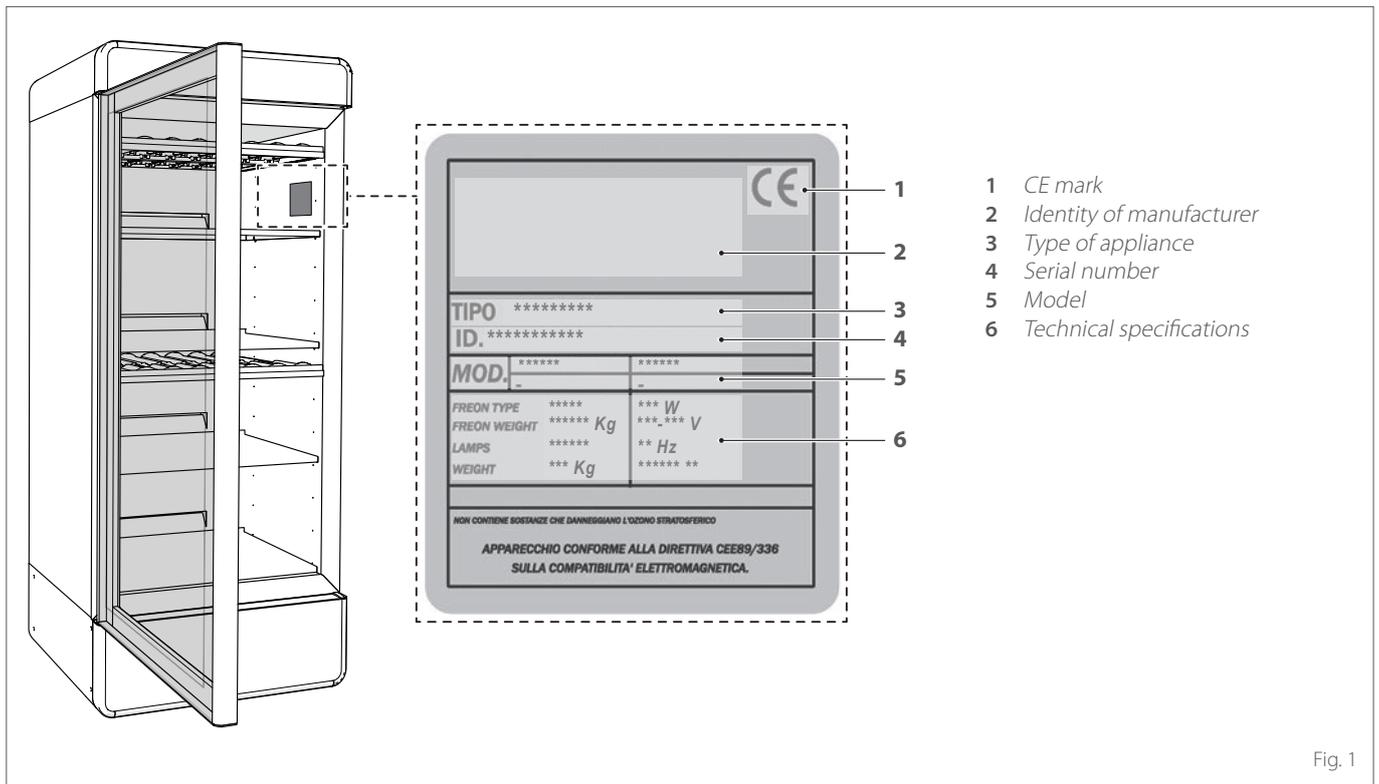


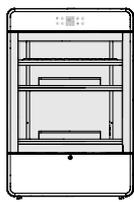
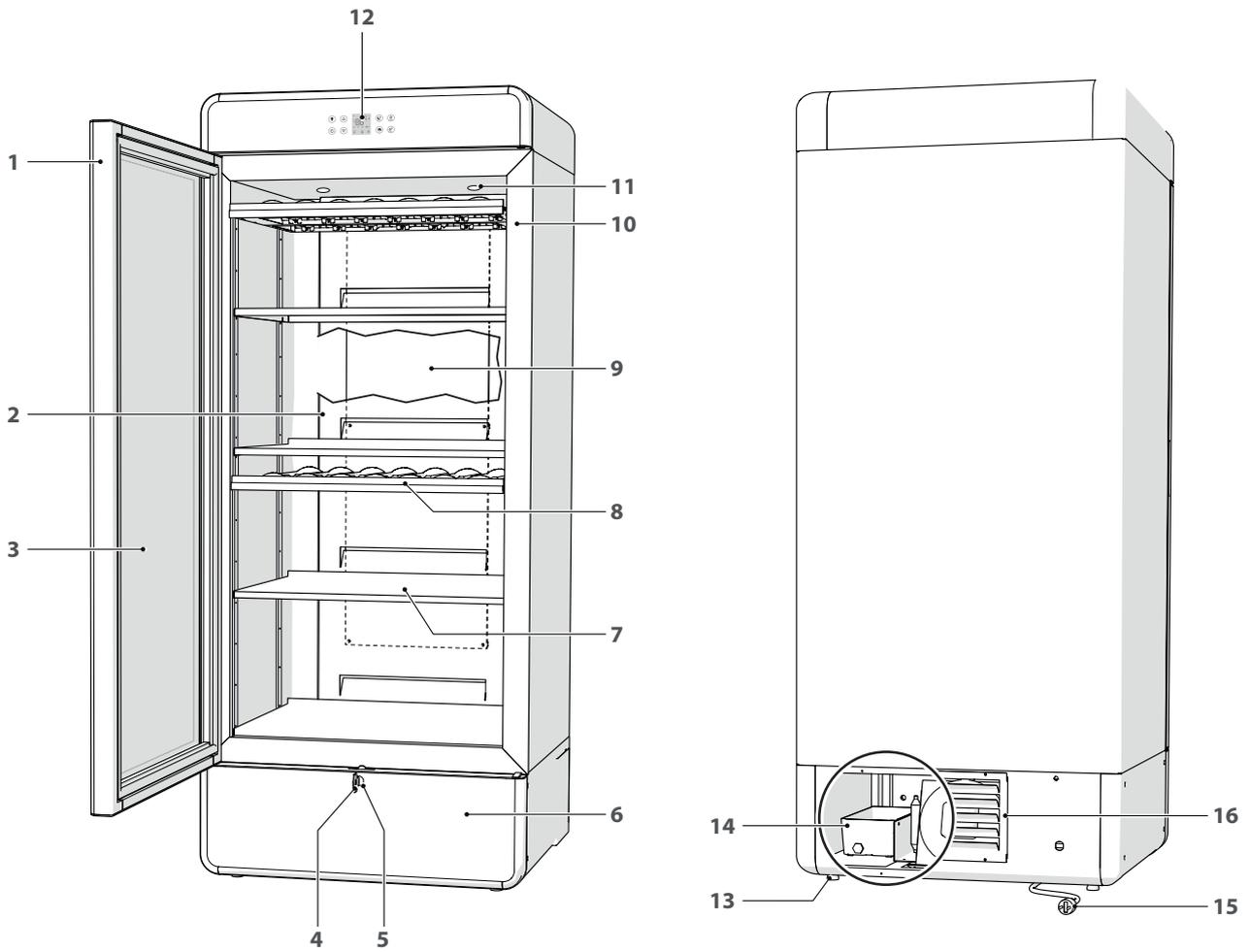
Fig. 1



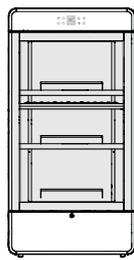
IMPORTANT!

If the nameplate or any other identifying information is defaced, removed or missing, correct installation and maintenance of the appliance may be compromised.

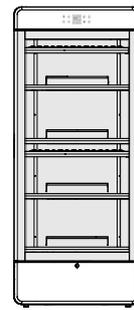
1.5 Structure



i.Am
1200

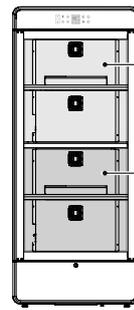


i.Am
1600



i.Am
2000

DualVent



17

18

- 1 Door
- 2 Roll bond evaporator protection panel
- 3 Glass
- 4 Key
- 5 Lock
- 6 Fan protection grille
- 7 Shelves
- 8 Removable drawers
- 9 Roll bond evaporator

- 10 Structure
- 11 LED light
- 12 Control panel
- 13 Adjustable feet
- 14 Condensate collection tank
- 15 Power cable and plug
- 16 Motor protection grille
- 17 Top compartment (*)
- 18 Bottom compartment (*)

(*) Only for DUAL VENT models

Fig. 2

1.6 Safety devices

i.Am refrigerated display cabinets are equipped with the following safety devices:

- Motor protection grille
- Fan protection grille

1.7 Technical specifications

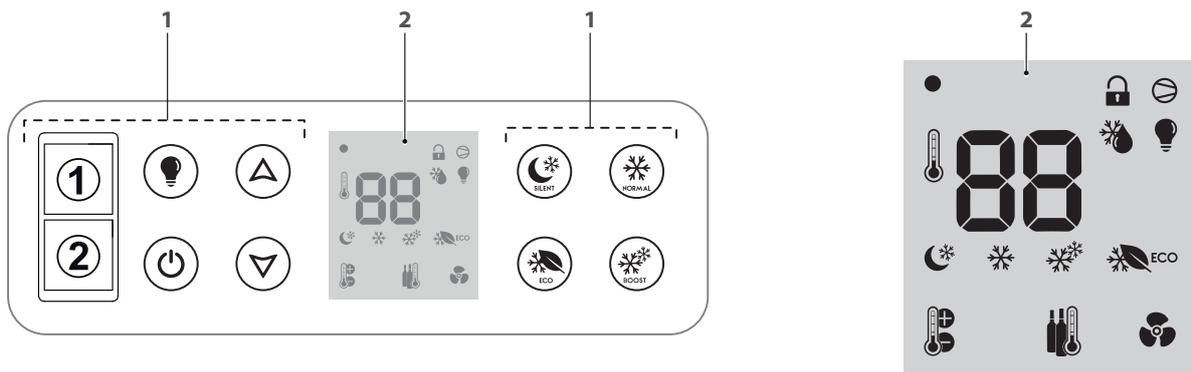
DESCRIPTION	i.Am		
	H1200	H1600	H2000
Capacity	295 (*)	460 (*)	600 (*) / 410 (**)
No. of Bordelaise bottles (max. quantity with stacked bottles)	170 (*)	272 (*)	358 (*) / 179 (**)
A.T. 30°C - R.H. 55% Climate class = 4	°C +2 / +20		
Fixed shelves	No. 2	3	4
Removable drawers	No. 6	10	13
Maximum permissible weight on each shelf	kg 80		
Absorbed current	A 1,6		
Electrical data	V / Ph / Hz 230 / 1 / 50		
LED electrical power	W 1 (2 x LEDs)		
Refrigerant	Hfc R290		
Noise emission level	dB(A) 38		

(*) Models with a depth of 760 mm

(**) Models with a depth of 560 mm

The performance declared above is obtained at an ambient temperature below 30°C and with relative humidity of less than 55%.

1.8 Control panel



1 FUNCTION KEYS

-  LIGHT ON / LIGHT OFF: switches cabinet lighting on/off.
-  ON/STAND BY: hold down for over 3s to switch from ON to STAND BY or vice-versa
-  UP: enters SETPOINT programming mode or increments value.
-  DOWN: enters SETPOINT programming mode or decrements value.
Press and hold the UP and DOWN buttons simultaneously for a few seconds to activate/deactivate the keypad lock. This function locks all keys apart the ON/STAND BY key.

1 TOP COMPARTMENT: to view and set the SET POINT and temperature settings of the top compartment.
(Only present on DUAL VENT models)

2 BOTTOM COMPARTMENT: to view and set the SET POINT and temperature settings of the bottom compartment.
(Only present on DUAL VENT models)

-  NORMAL: press to activate NORMAL mode.
-  SILENT: press to activate SILENT mode.
-  ECO: press to activate ECO mode.
-  BOOST: press to activate BOOST mode.

2 DISPLAY

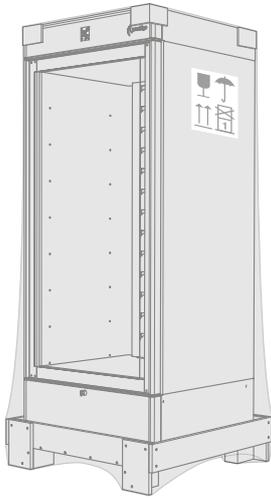
-  Lock
ON: keypad lock on. OFF: keypad lock off.
-  Compressor
ON: on. OFF: off. Flashing: standby.
-  Defrosting
ON: on. Flashing: standby.
-  Light
ON: cabinet lighting on. OFF: cabinet lighting off.
-  Thermometer
Shows the temperature inside the cabinet.
-  Silent
ON: SILENT mode active.
-  Normal
ON: NORMAL mode active.
-  Boost
ON: BOOST mode active.
-  Eco
ON: ECO mode active.
-  Setting the SETPOINT
ON: lights up during SETPOINT programming.
-  Set temperature thermometer
ON: when the temperature inside the cabinet reaches the SETPOINT value. OFF: if the temperature inside the cabinet exceeds the SETPOINT value by 4°C.
-  Fan
ON: on. OFF: off. Flashing: standby.

Fig. 3

2 INSTALLATION

2.1 Receiving the product

i.Am cabinets are delivered in a single pack, wrapped in shrink-wrap film inside a cardboard box.



The following material is also supplied, inside the cabinet:

- Installation, operation and maintenance manual
- Keys for the door lock

This manual is an integral part of the appliance. Read it thoroughly before installing the appliance or putting it into service. Keep it with the appliance for future consultation and transfer it to any new owner or user along with the appliance.

Fig. 4



STOP!

Do not dispose of packing material into the environment or leave it within reach of children as it can become a hazard. Dispose of packing materials in accordance with applicable legislation.

2.2 Dimensions and weight

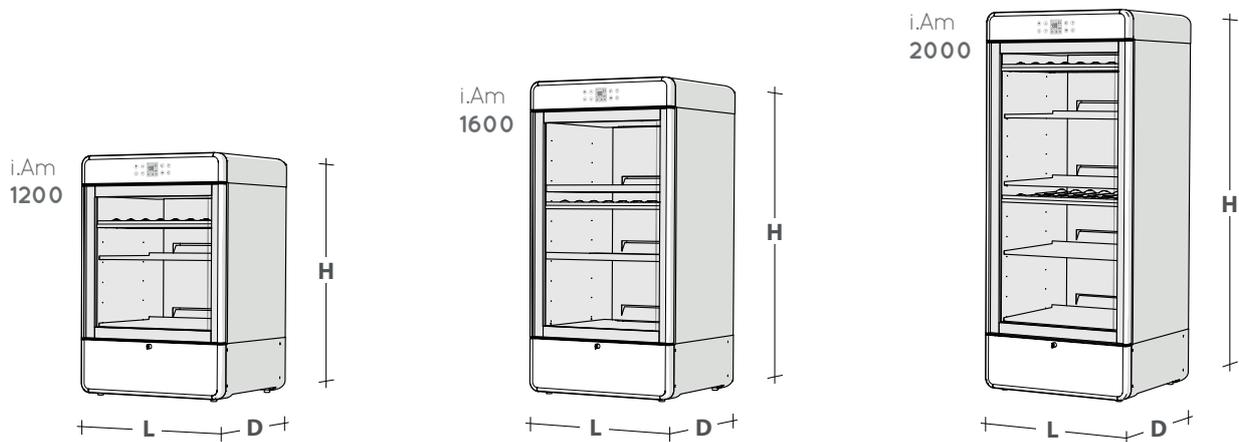


Fig. 5

Description	H1200	H1600	H2000
L (mm)	820	820	820
D (mm)	760 (*)	760 (*)	760 (*) / 560 (**)
H (mm)	1240	1620	1962
Weight (kg)	115 (*)	125 (*)	135 (*) / 120 (**)

(*) Models with a depth of 760 mm

(**) Models with a depth of 560 mm

The above figures are purely indicative.

2.3 Place of installation

The place of installation must conform to all applicable technical and health standards. Position the appliance in a dry, well ventilated place. In particular:

- Do not position the appliance near sources of heat (radiators, ovens, cookers, etc.) or in draughts.
- Do not expose the appliance to direct sunlight.

When installing a **i.Am** appliance as a replacement for an older product, perform the following checks:

- Check that the electrical power supply has been installed by a qualified electrician in conformity to applicable standards
- Check that the place of installation conforms to all applicable technical and health standards.



IMPORTANT!

To ensure optimal functioning of the appliance, the place of installation must conform to the following conditions:

- ambient temperature = 30°C
- RH (relative humidity) = 55%
- climate class = 4.



IMPORTANT!

In installations at altitudes over 900 metres (2950 feet), a compensation valve must be SPECIFIED AT THE TIME OF ORDER for each double glazed compartment.



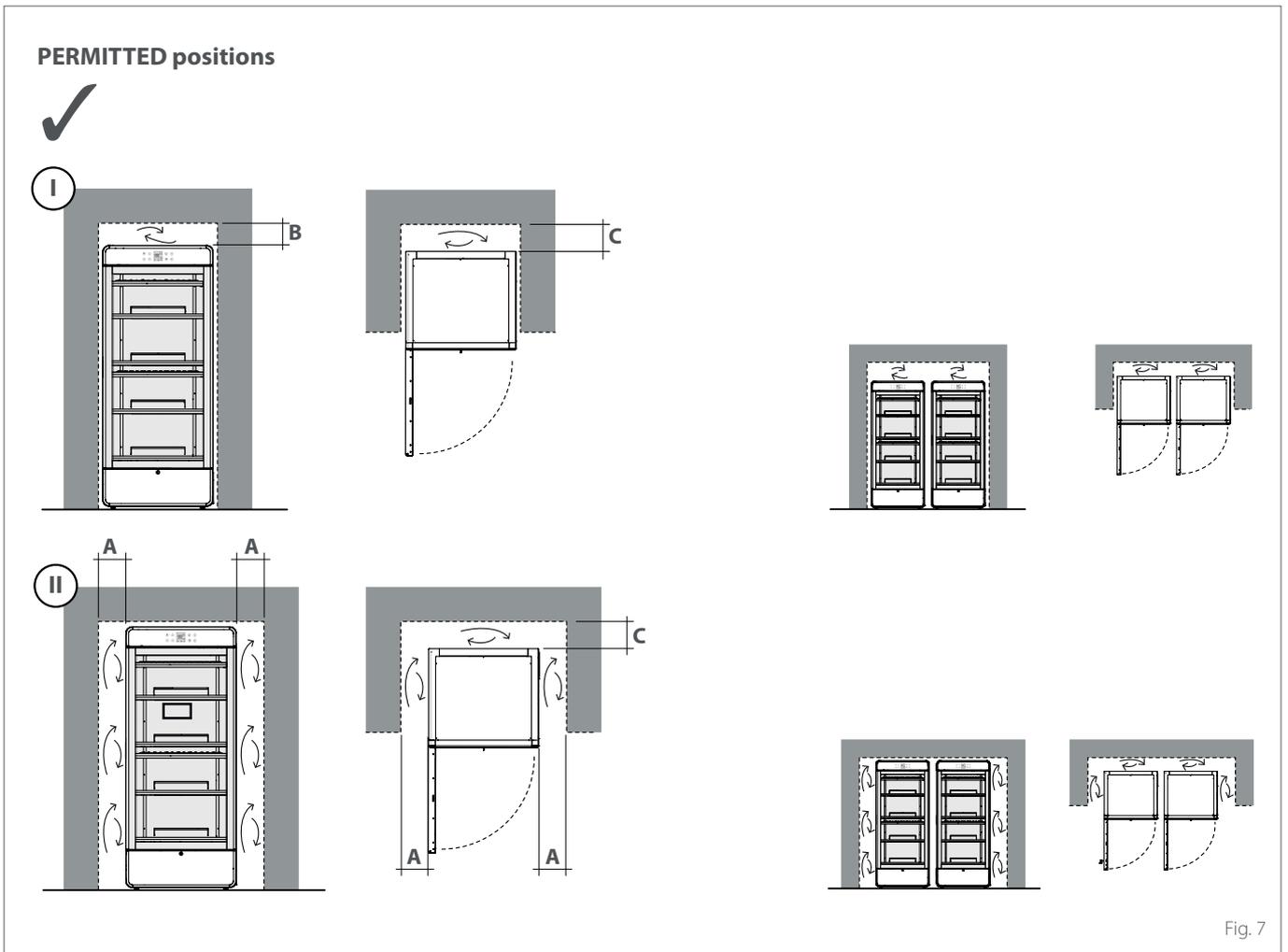
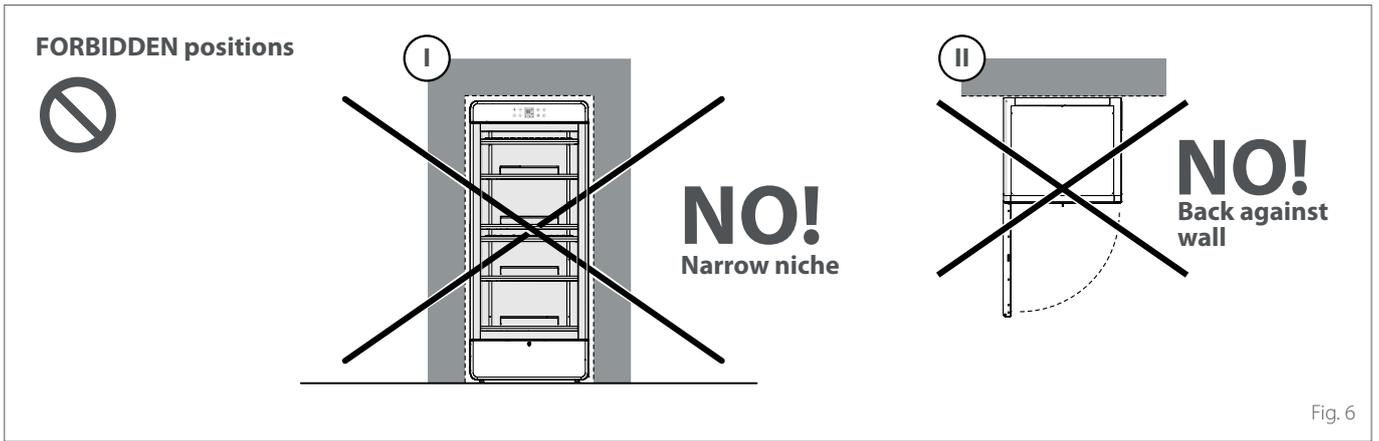
STOP!

- Do not use the appliance in places where there is a risk of fire/explosion due to the presence/development of dusts, gases or flammable mixtures.
- Do not store flammable materials inside or near the appliance.
- Do not expose the appliance to the weather.



IMPORTANT!

Bear in mind the space necessary to access the various safety/control devices and power plug, also the space needed for maintenance and proper ventilation (see Fig. 7).



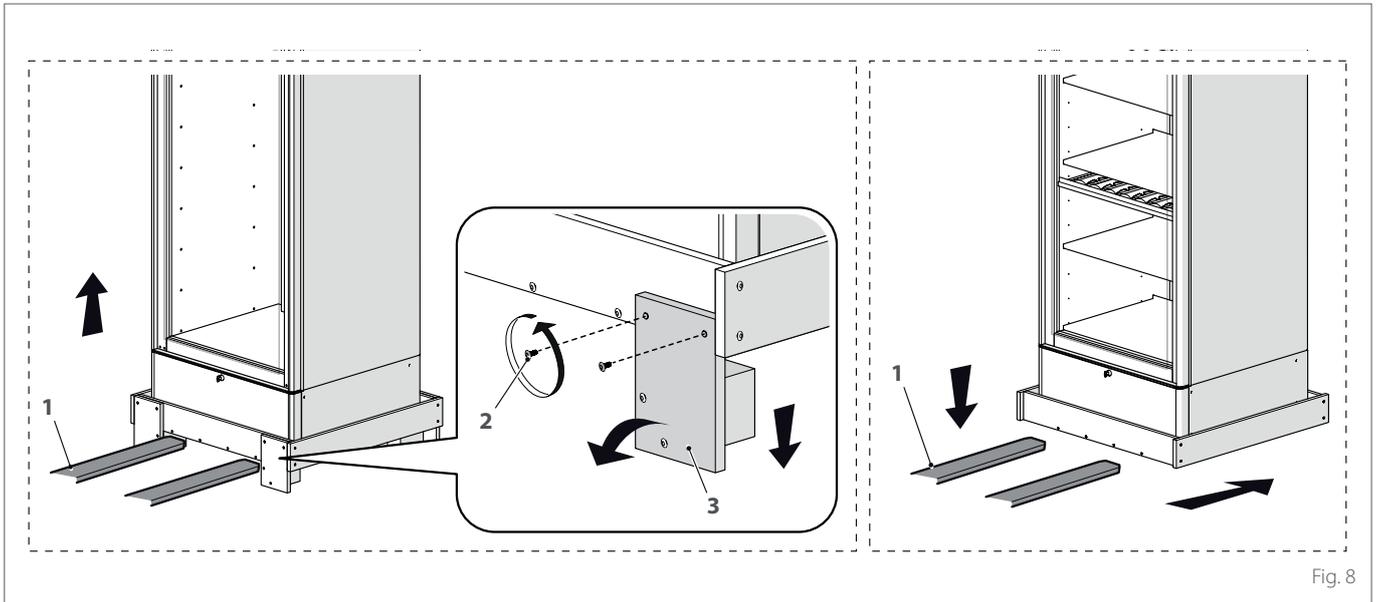
Description	H1200	H1600	H2000
A (mm)	200	200	200
B (mm)	200	200	200
C (mm)	200	200	200

2.4 Installation

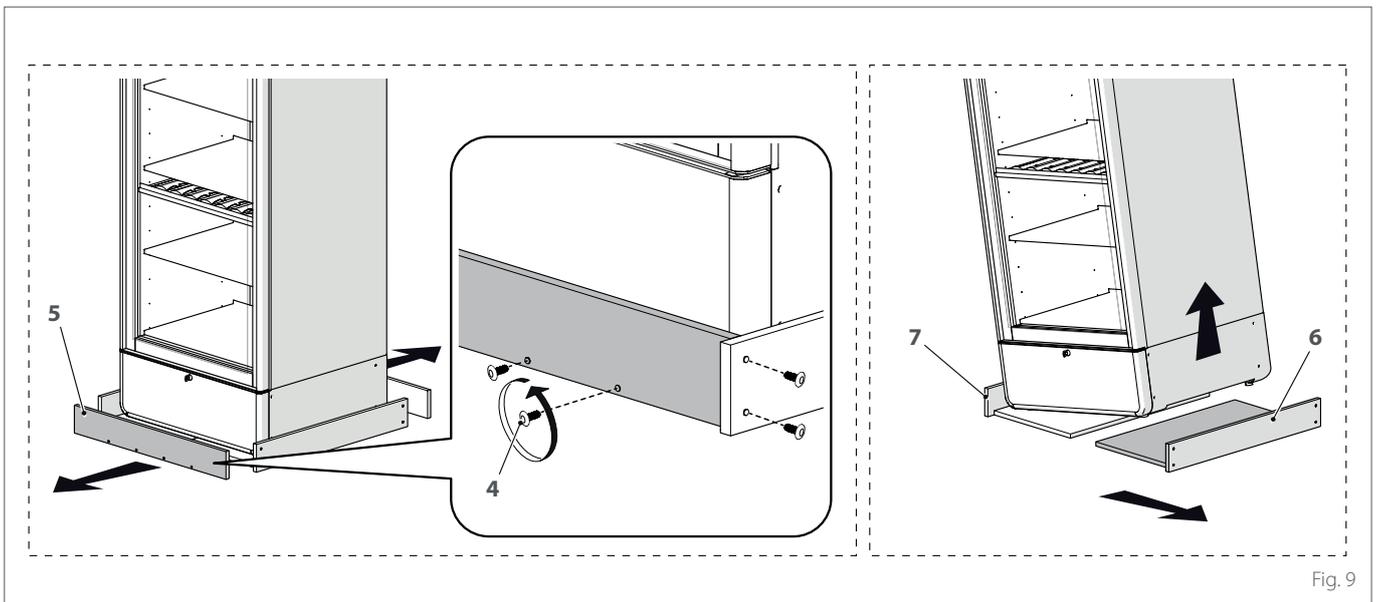
2.4.1 Moving

Proceed as follows to remove the packaging from the appliance

- Move the appliance near the place of installation
- Steer the forks (1) of the pallet transporter under the appliance and lift it just clear of the floor
- Remove the screws (2) from all the corner panels (3) and remove the corner panels from the pallet
- Lower the appliance to the floor and carefully manoeuvre it clear of the forks of the pallet transporter



- Unscrew the screws (6) and remove the two cross plates (7) from the pallet
- Very carefully tilt the appliance to the left and remove the right side of the pallet (8)
- Lower the appliance to the floor again, taking care not to damage the feet or the bottom
- Tilt the appliance to the right and remove the left side of the pallet (9).



WARNING!

While moving the appliance, take great care to prevent it falling over.

2.4.2 Positioning and levelling

- Move the appliance into its final installation position, proceeding in small steps at a time
- Very carefully tilt the appliance and adjust the feet (8)
- Make sure that the door of the cabinet opens properly.

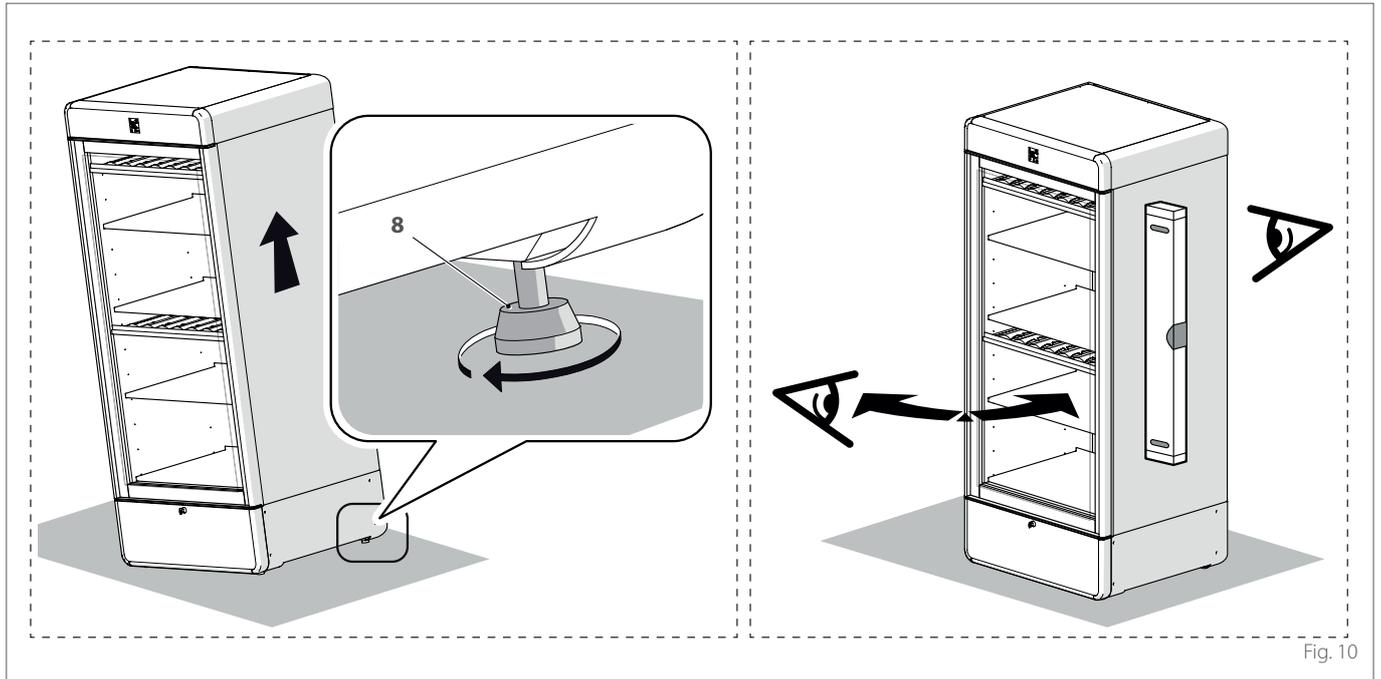


Fig. 10



WARNING!

Take care not to damage the feet or the bottom of the appliance throughout the positioning and levelling procedure.

3 OPERATION

3.1 Preliminary steps

3.1.1 Checks

Before switching the appliance on, perform the following checks:

- Check that the electrical power supply has been installed by a qualified electrician in conformity to applicable standards
- Check that the voltage of the appliance, as stated on the nameplate, corresponds to the voltage of the power socket
- Check that the power supply circuit has an efficient earth (ground) connection and a double pole switch with a residual current circuit breaker
- Check that the power socket is of the right kind for the appliance's plug. Do not use extension cables or multi-socket adapters
- Check that the power socket is easily accessible after installation
- Check that the place of installation conforms to all applicable technical and health standards.



STOP!

Do not put the appliance into service immediately. Wait **AT LEAST TWO HOURS** from the time of unpacking. If the appliance has been placed horizontally during transport, this time will be needed for the refrigerant to settle inside the cooling system.

3.1.2 Connecting to the electricity supply

The appliance comes with the correct power plug for the country of destination.

Check that the power socket (1) is of the correct type for the appliance's plug (2), then push the plug into the socket.

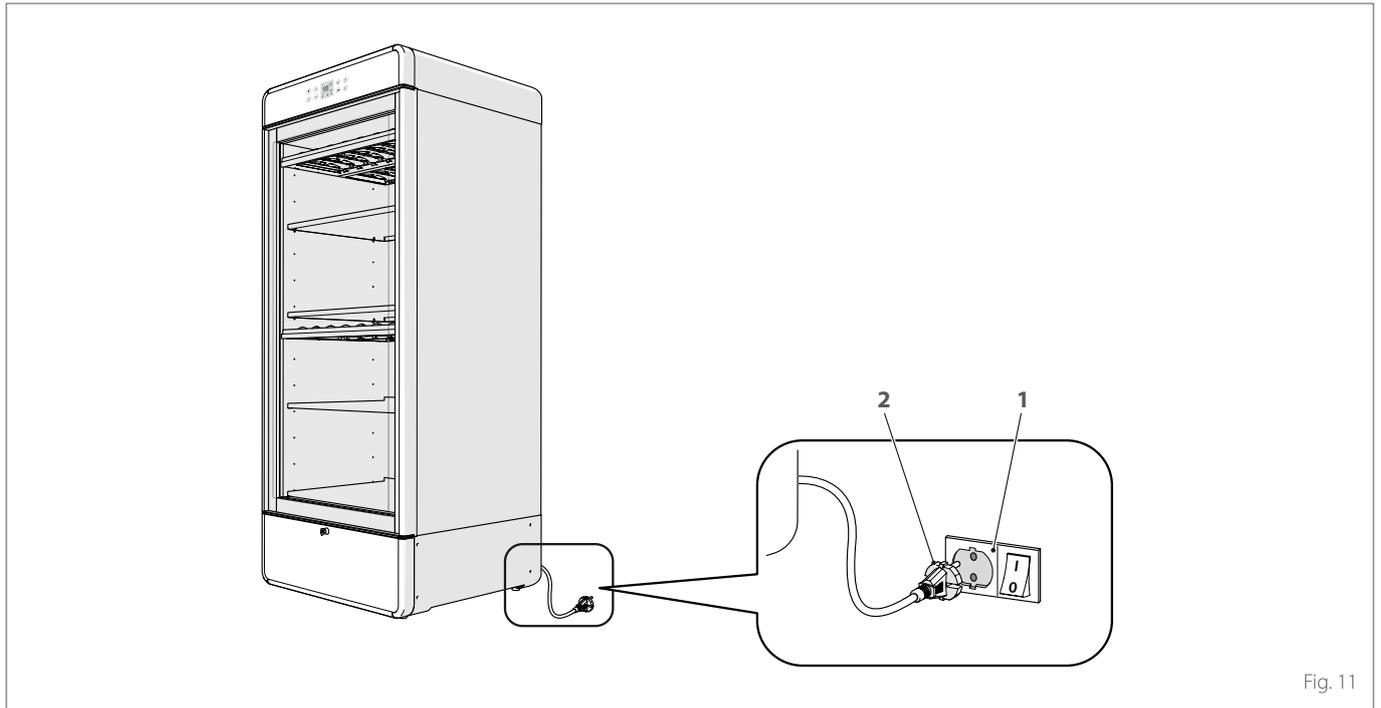


Fig. 11



WARNING! RISK OF ELECTROCUTION!

If the socket is NOT suitable for the appliance's plug, do not force the plug into the socket. Contact your local dealer for further information.



STOP!

Do not use extension cables or multi-socket adapters.

3.2 Putting into service

Once you have completed the operations listed in the section "Preliminary steps", the appliance can be put into service. Proceed as follows:

- Power up the cabinet. The cabinet enters STAND BY. The  key lights up and the indicator (1) turns red
- Press the  key to switch the cabinet on. The remaining seven keys light up. The refrigeration system functions in NORMAL mode (the  symbol lights up). The (1) indicator on the display turns green and the symbols for the compressor  and thermometer  light up. The temperature inside the cabinet is also displayed.



Fig. 12

The refrigeration system continues to function until the cabinet reaches the set temperature. The following table shows the default (factory) parameter settings.

DESCRIPTION		Default settings
Setpoint	°C	4°C
Hysteresis	°C	1°C
Defrost start	hours	After 20 hours of compressor functioning
Defrost Time-out	minutes	20

NORMAL mode

In NORMAL mode, the setpoint assumes the value of +4°C when the cabinet is switched on for the first time. Every time the  key is pressed, the setpoint returns to the previously memorised value. NORMAL mode is recommended for the normal functioning of the refrigeration system.

SILENT mode

Press the  key to switch the refrigeration system to SILENT mode (the  symbol lights up). In SILENT mode, the cabinet makes less noise though the temperature setpoint remains as set previously. Use SILENT mode to reduce noise from the cabinet when customers are nearby.

ECO mode

Press the  key to switch the refrigeration system to ECO mode (the  symbol lights up). In ECO mode, the cabinet consumes less energy though the temperature setpoint remains as set previously. Use ECO mode at night or when your business is closed.

BOOST mode

Press the  key to switch the refrigeration system to BOOST mode (the  symbol lights up). In BOOST mode, the cabinet cools more quickly, though the temperature setpoint remains as set previously. Use BOOST mode to cool the display cabinet rapidly, e.g. after loading a large number of bottle.

3.2.1 Changing the temperature SETPOINT

To change the SETPOINT (default=4°C):

- Press the  key to select NORMAL mode
- Press the  or  key to display the required value. The  symbol lights up and the current temperature setpoint flashes. The new setpoint value is memorised after a few seconds. The temperature inside the cabinet is now displayed again and the  symbol goes out.



Fig. 13

DUAL VENT models

On DUAL VENT cabinets, the temperature SET POINT can be set independently for both compartments.

To do so, press the **1** key to select the top compartment or the **2** key to select the bottom compartment then follow the procedure described above to set the temperature SET POINT.

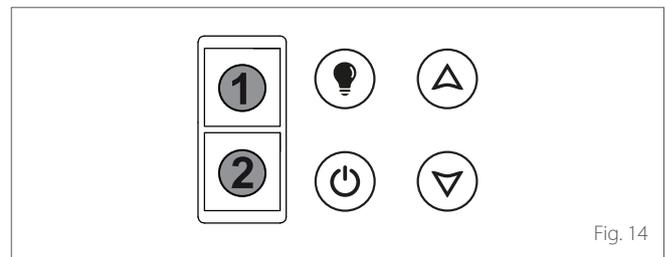


Fig. 14

3.2.2 Defrosting

i.Am refrigerated cabinets incorporate a special function that defrosts them automatically whenever necessary.

3.2.3 Keypad lock

To activate the keypad lock:

- Press and hold the ▲ and ▼ keys for a few seconds
- The 🔒 symbol comes on and all the keys are locked except for the ⏻ key



- Press and hold the ▲ and ▼ keys again for a few seconds to deactivate the keypad lock. The lock symbol on the display goes out.

3.3 Alarm codes and resetting

If the appliance detects a malfunction, an alarm code flashes on the display, alternating with the temperature. All alarms are of the automatic reset type, i.e. they are cancelled as soon as the cause is eliminated.

Alarm	Description
CF	Failure to reach the temperature setpoint after 6 hours (Cooling Fail)
PF	Probe damaged or disconnected (Probe Fail)

3.4 Interior equipment

i.Am refrigerated display cabinets are supplied with the interior equipment specified by the customer at the time of order.

An LED lighting system illuminates the refrigerated cabinet to ensure an optimal view of the products on display. In the event of a malfunction or failure of the lighting system, contact the dealer who sold the appliance.

3.4.1 Removing and fitting shelves and drawers

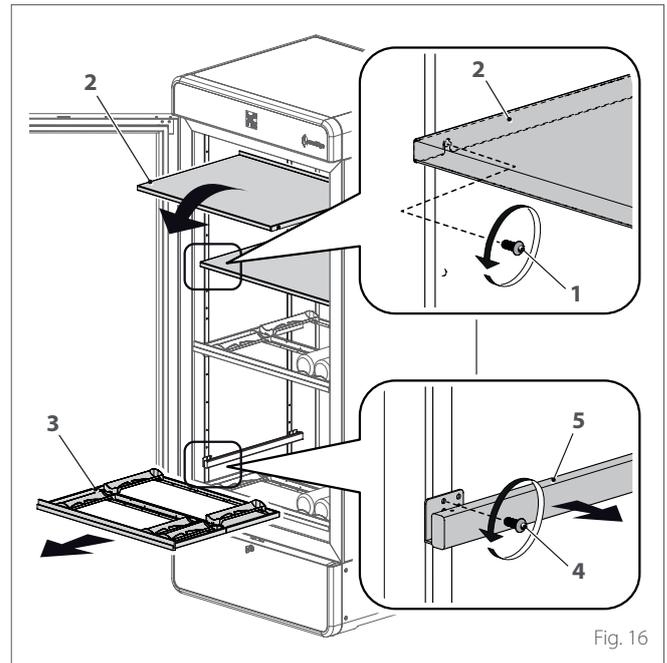
If necessary, shelves or drawers can be repositioned or added inside the cabinet.

Proceed as follows to remove the shelves:

- Unscrew the four screws (1) securing the shelf to the sides of the cabinet
- Remove the shelf (2).

Proceed as follows to remove a drawer:

- Pull out the drawer (3)
- Unscrew the screws (4) holding the drawer runners in place
- Remove the runners (5).



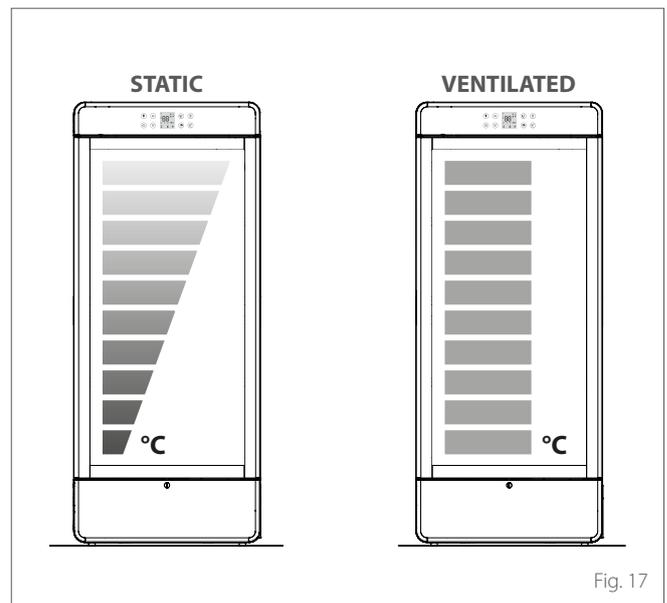
To reposition a shelf or drawer, simply reverse the procedures given above.

3.4.2 Temperature distribution

Temperature distribution inside the refrigerated cabinet may be of two types, depending on the model purchased. There are two functioning modes:

- static
- ventilated.

In ventilated mode, temperature is distributed uniformly throughout the cabinet. In static mode, natural temperature stratification occurs: the bottom section of the cabinet is coldest, the top warmest.



3.5 Switching off

3.5.1 Switching off temporarily

To switch the appliance off for a short time (e.g. for cleaning or maintenance) proceed as follows:

- Press the  key. The refrigeration system and the display switch off
- Turn off the two pole power switch supplying power to the cabinet and pull out the plug (1) from the socket (2).

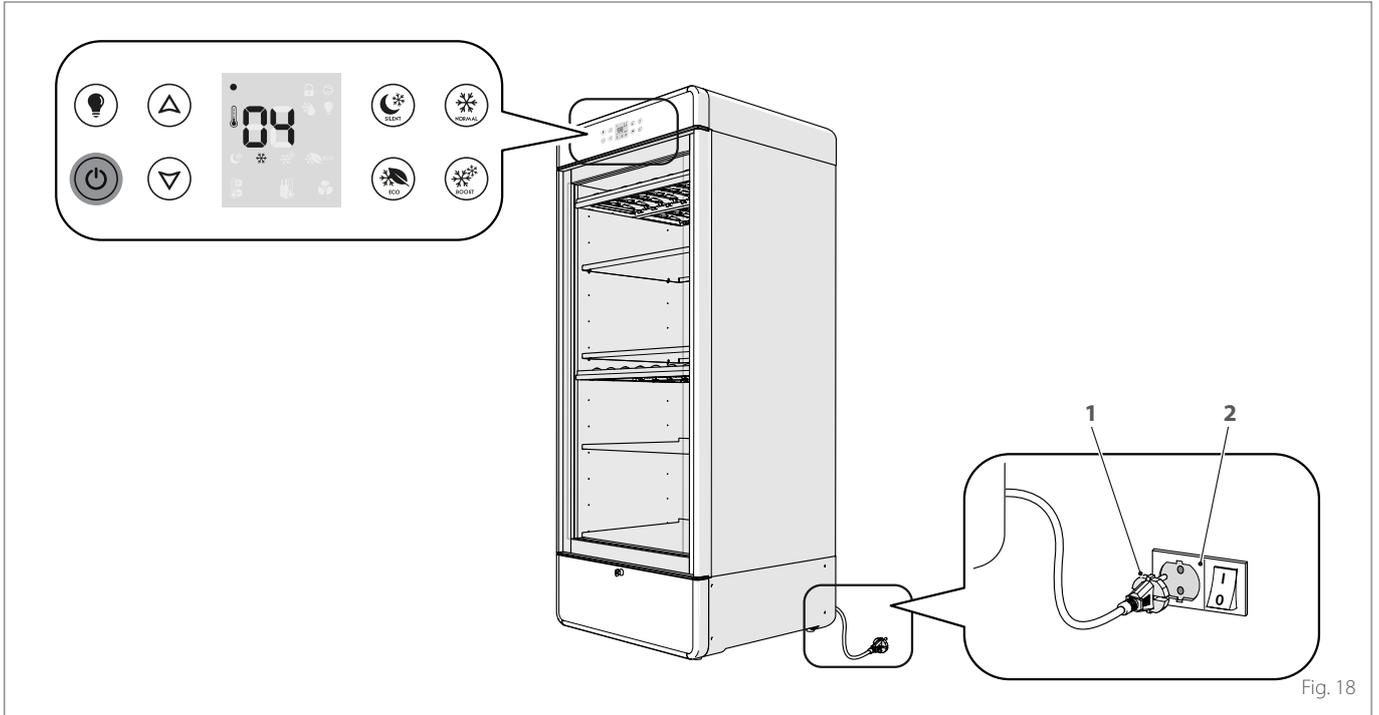


Fig. 18

3.5.2 Switching off for extended periods

If you need to switch the appliance off for an extended period (e.g. for holidays) proceed as follows:

- Press the  key. The refrigeration system and the display switch off
- Turn off the two pole power switch supplying power to the cabinet and pull out the plug (1) from the socket (2)
- empty the cabinet completely, clean and dry it and leave the door partly open to prevent bad odours from forming inside.

4 MAINTENANCE

4.1 Good practice

It is good practice to clean the outside and inside surfaces of the cabinet at regular intervals. This guarantees correct functioning and an extended working life.

4.2 External cleaning

Clean the outside of the cabinet and the inside of the door every day. Apart from keeping the cabinet looking attractive, this also helps to ensure an extended working life.



CAUTION!

- Clean all external surfaces using only a cloth damped in a solution of warm water and neutral detergent. Rinse and dry thoroughly with a soft cloth.
- To clean the door glass, use a glass cleaning spray or a solution of water and neutral detergent.



STOP!

- Do not use scouring powders, solvents or aggressive detergents that could damage the surfaces of the cabinet
- Do not use excessively hot water to clean cold glass parts. The difference in temperature could cause the glass to crack or even shatter.

4.3 Cleaning the interior and important parts



WARNING! RISK OF ELECTROCUTION!

Before starting to clean the inside of the refrigerated cabinet, switch it off as instructed in "**Switching off temporarily**" on page 18.



WARNING! RISK OF ELECTROCUTION!

Do not use water to clean electrical parts or the control panel.



STOP!

- Do not use scouring powders, solvents or aggressive detergents that could damage the surfaces of the cabinet
- Do not use excessively hot water to clean cold glass parts. The difference in temperature could cause the glass to crack or even shatter.

The frequency at which the inside of the cabinet requires cleaning must be decided by the user. It is recommended to clean the inside of the cabinet and all important parts as instructed below **at least once a month**.

4.3.1 Cleaning the interior of the cabinet

Switch off the refrigerated cabinet and remove all contents, then:

- Clean all internal surfaces using only a cloth dampened in a solution of warm water and neutral detergent
- Rinse and dry thoroughly with a soft cloth
- At regular intervals, check that the drain channel and drain slot (1) are not blocked. This is essential for proper condensate drainage.

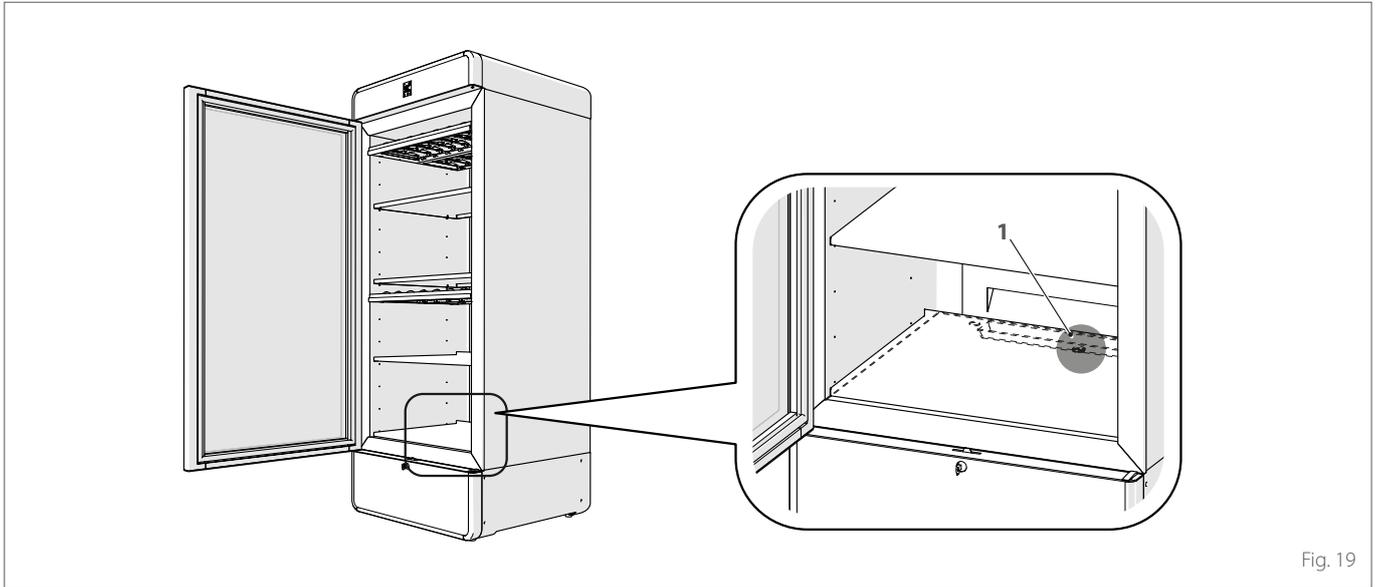


Fig. 19

4.3.2 Cleaning the condenser

The condenser must be cleaned once a month. With the cabinet switched off and the plug removed from the electrical power socket:

- Open the cabinet door and remove the screws (1) as shown in the figure
- Remove the fan cover (2) by pulling the top part towards you
- Clean the condenser (3) using a vacuum cleaner and/or brush. Do NOT use tools that might cause damage to the condenser
- On completion of cleaning, fit the fan cover (2), engaging the bottom part first and then pushing the top part towards the cabinet
- Fit the screws removed previously.

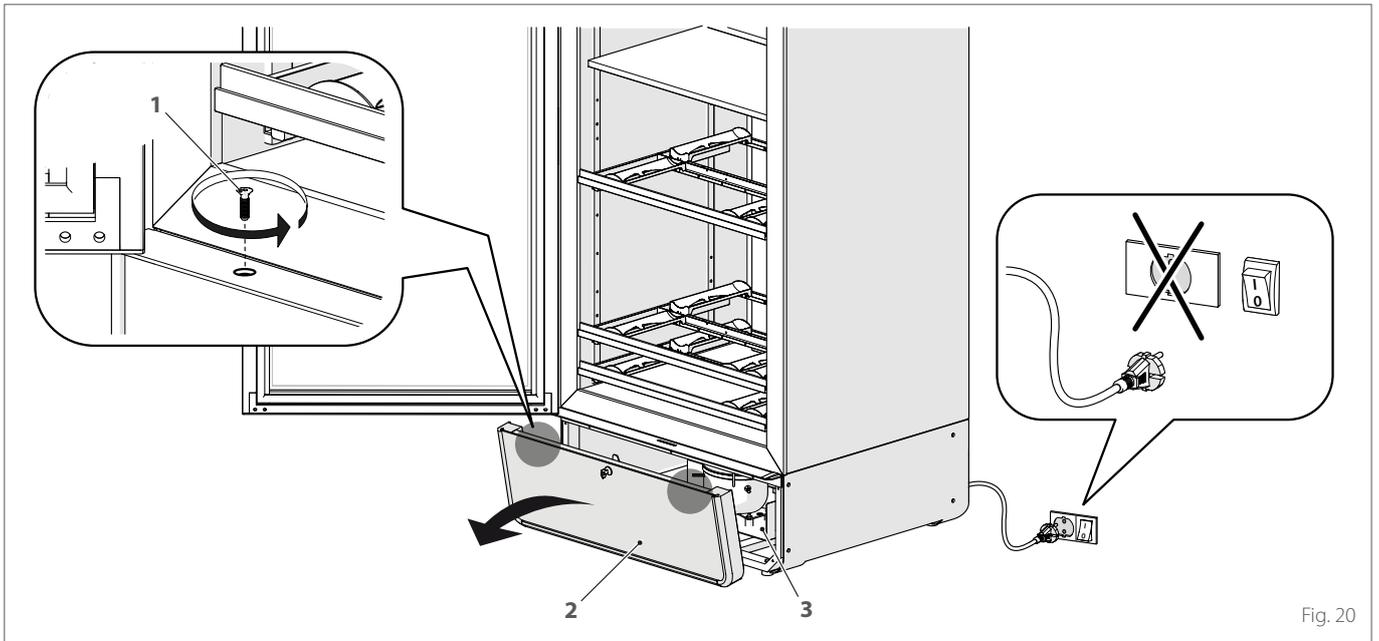


Fig. 20



CAUTION!

Take care not to damage the fins of the condenser.

4.4 Regular checks

Regular checks are extremely important to keep your refrigerated cabinet fully efficient and to prevent malfunctions. See the table below for a list of checks and check frequencies.

Type of check	Frequency	Precautions
Power cable	1 month	Before performing any checks, switch the appliance off as instructed in "Switching off temporarily". If the power cable is damaged, it can only be replaced by the manufacturer, the local dealer who sold the appliance, or personnel authorised to perform servicing and repairs.
Condensate collection tank	6 months	Before performing any checks, switch the appliance off as instructed in "Switching off temporarily"
Little or no frost on the roll bond evaporator	Daily	If any problem is detected, see "Problems - Possible causes - Solutions"
Correct functioning of refrigeration system	Daily	If any problem is detected, see "Problems - Possible causes - Solutions"
No alarm indications on display	Daily	If any problem is detected, see "Problems - Possible causes - Solutions"

4.5 Extraordinary maintenance

i.Am refrigerated display cabinets do not require any extraordinary maintenance.



IMPORTANT!

If you have any doubts concerning the operating conditions and/or functioning of the appliance or any of its component parts, contact your local dealer for clarifications.



STOP!

Do not attempt any EXTRAORDINARY MAINTENANCE. If necessary, contact your local dealer for further information.

4.6 Problems - Possible causes - Solutions

The following table lists the most common problems and solutions.

Problem	Possible cause	Solution
The appliance does not switch on	The plug has not been correctly inserted in the power socket	Insert the plug correctly
	The power cable is damaged	Check the condition of the power cable. If the cable is damaged, contact a qualified electrician to have it replaced
	The double pole switch of the mains supply is turned off	Turn the switch on
The appliance switches on but the refrigeration system does not work	The electronic controller has not been programmed correctly	Check that the "Putting into service" procedure has been carried out correctly
	The electronic controller is in STANDBY	Press  for 1 s
	The automatic defrost procedure is running (the  icon is visible on the display)	Wait for the automatic defrost procedure to finish (the  icon disappears from the display)
	The temperature setpoint has already been reached inside the refrigerated compartment	-
	The compressor is faulty	Contact an authorised dealer
	The temperature measurement sensor is faulty or incorrectly calibrated	Contact an authorised dealer
The appliance switches on but the lighting does not work	The lighting system is switched off	Press  for more than 1 s
	The lighting system is damaged	Contact an authorised dealer
Temperature inside the cabinet is not as set (alarm code "CF", after failing to reach the setpoint for 12 hours)	The electronic controller has not been programmed correctly	Check that the "Changing the temperature SETPOINT" procedure has been carried out correctly
	The door is not hermetically closed	Close the door and check that nothing is preventing it from closing tightly
		Check the condition of the door seal. If it is worn, contact an authorised dealer to have it replaced
	The refrigerated compartment has been over-filled	Reduce the load
	The appliance has been installed near a source of heat	Move the appliance and follow the instructions given in "Place of installation" on page 11
	Insufficient ventilation space	Check that ventilation space conforms to the requirements given in "Place of installation" on page 11
	The motor and fan grille is blocked	Unblock the motor and fan grille
	The refrigeration circuit is damaged or contains insufficient refrigerant	Contact an authorised dealer
	The condenser is dirty	Clean the condenser as instructed in "Cleaning the condenser" on page 20
The compressor or condenser fan is faulty	Contact an authorised dealer	
The temperature probe is faulty (alarm code "PF")	Probe damaged or disconnected	Replace the probe with another of the same type
Too much ice on the plate of the roll bond evaporator	The door is not hermetically closed	Close the door and check that nothing is preventing it from closing tightly
		Check the condition of the door seal. If it is worn, contact an authorised dealer to have it replaced
	The door is being kept open for too long	Reduce unnecessary door openings
	An excessively low temperature has been set	Change the temperature setpoint as instructed in "Changing the temperature SETPOINT"
	Time between defrosts is too long	Reduce the interval between one defrost and the next as instructed in "Defrosting"
Cabinet not level	Level the cabinet properly	

Problem	Possible cause	Solution
Water inside the refrigerated compartment	The condensate drain slot is blocked	Clean the condensate drain as instructed in " Cleaning the interior of the cabinet " on page 20
Noise or vibration	Feet badly adjusted	Adjust the feet correctly
Odours inside the refrigerated compartment	The refrigerated compartment is dirty	Clean the refrigerated compartment as instructed in " Cleaning the interior of the cabinet " on page 20



IMPORTANT!

- After installation of the appliance, at least 12 hours are needed to achieve normal functioning. During this period the compressor may run for a long time or may switch on and off frequently.
- Gurgles from the refrigeration system are to be considered normal.

4.7 Technical assistance and spare parts

If necessary, contact the manufacturer or an authorised dealer to have any servicing, repair or replacement work completed rapidly and correctly by specialist personnel using purpose-made equipment.



IMPORTANT!

In all dealings with the technical assistance service always quote the details given on the appliance's nameplate and:

- the nature of the problem
- the model of the appliance
- the serial number of the appliance
- your address and telephone number.

4.8 Disposal



Dispose of all packaging material in conformity to applicable law.

At the end of its useful life, the appliance must be disposed of according to legislation governing the disposal of industrial and special waste. Unplug the appliance and cut off the power cable to render it unusable. Also make it impossible to close the door.

When disposing of the appliance, avoid damaging the refrigerant pump and take particular care to avoid loss of refrigerant into the environment. Dispose of the appliance through a collection centre authorised to dispose of refrigerants.

NordCap GmbH & Co. KG
Thalenhorststraße 15
28307 Bremen
Hauptsitz (Service, Finanzen & Personal, Lager, IT, Marketing)

Telefon: +49 421 48557-0
Telefax: +49 421 488650
E-Mail: bremen@nordcap.de

Die NordCap Verkaufsniederlassungen in Deutschland:

Nord: Hamburg • Ost: Berlin • Süd: Ingelheim • West: Erkrath

